

# AUSBILDUNGS- & STUDIENMESSE

CONGRESS CENTRUM HEIDENHEIM

■ ÜBER 100 AUSSTELLER ■ VIELFÄLTIGE STUDIENANGEBOTE ■ 160 AUSBILDUNGSBERUFE



# 16.11.2019

## 9<sup>30</sup> - 14<sup>30</sup>



HEIDENHEIMER  
ZEITUNG

[WWW.AUSBILDUNGSMESSE-HDH.DE](http://WWW.AUSBILDUNGSMESSE-HDH.DE)

# Come & Join the Team!

Wir bilden aus (m/w/d)

- Industriemechaniker
- Mechatroniker
- Bachelor of Engineering
- Bachelor of Arts

Trau Dich, und bewirb Dich jetzt!  
Wir freuen uns auf Dich!



**TDK Electronics AG**  
In den Seewiesen 26 • 89520 Heidenheim  
[selina.christen@tdk-electronics.tdk.com](mailto:selina.christen@tdk-electronics.tdk.com)

[www.tdk-electronics.tdk.com/de/karriere](http://www.tdk-electronics.tdk.com/de/karriere)

BSH Hausgeräte Gruppe

**B/S/H/**

„Vielleicht wird es morgen meine Aufgabe sein, die Hausgeräte der Zukunft mitzugestalten.“

Florian, Einstiegsprogramm



## Tomorrow is our home.

Als führender Hersteller von Hausgeräten mit herausragenden Marken, innovativen Produkten und erstklassigen Lösungen bilden wir unseren Nachwuchs in zukunftsstarken Berufen aus. Mit einer Ausbildung, einem dualen Studium oder einem Praktikum bei der BSH erlangst Du wertvolles Know-how durch die Mitarbeit in spannenden Projekten und den Austausch mit erfahrenen Experten.

Starte jetzt bei der BSH Hausgeräte Gruppe in **Giengen**, und gib Deinen Träumen und Wünschen ein Zuhause.  
[karriere.bsh-group.de](http://karriere.bsh-group.de)

Hausgeräte unter den Marken



# Was willst Du werden?

Messe zur Berufsorientierung im Congress Centrum Heidenheim und im gegenüberliegenden Naturtheater am 16. November



**H**ast Du Dir schon überlegt, was Du nach der Schule machen möchtest? Was Du werden willst? Was, wo und womit Du in Deinem Beruf arbeiten willst? Welche Berufe zu Dir passen und welche Ausbildung oder welcher Studiengang für Dich das Richtige ist?

Wenn Dich das interessiert, dann komm vorbei und schau Dir auf der Ausbildungs- und Studienmesse am Samstag, 16. November 2019, von 9.30 bis 14.30 Uhr die Berufe der Region an.

### Im Congress Centrum Heidenheim und im Naturtheater

- führen Dir Auszubildende ihr Handwerk direkt vor Ort vor;
- zeigen Dir Arbeitgeber, was sie herstellen oder welche Dienstleistungen sie anbieten und wie Du dabei als Azubi ins Spiel kommen könntest;
- erklären Dir berufliche Schulen, welche Möglichkeiten Du hast, wenn Du lieber weiter zur Schule gehen möchtest oder Dich für eine schulische Ausbildung entscheidest;
- informieren Dich die Berufsberater der Agentur für Arbeit und beantworten Dir Deine Fragen zur Ausbildungs-, Berufs- und Studienwahl;

• sind die Hochschulen der Region vertreten und helfen Dir, Dich im vielfältigen Studienangebot zurecht zu finden.

### Orientieren – Entscheiden – Bewerben

Über 130 Aussteller stehen Dir für Deine Fragen zur Verfügung. Sprich mit den Azubis und lass Dir erklären, welchen Beruf Sie lernen, was sie so machen, wie ihnen die Ausbildung gefällt – und finde dabei heraus, ob das nicht auch etwas für Dich sein könnte.

Oder sprich mit den Personalleitern und erkundige Dich zum Beispiel, welche Voraussetzungen Du für eine Ausbildung mitbringen müsstest (Notenschnitt etc.), wie Du Dich bewerben kannst, ob es Bewerbungsfristen gibt, wer Dein Ansprechpartner ist und ob Du vorab ein Praktikum machen könntest.

Im Schlosshotel finden während der Messe Vorträge zur Berufs- und Studienwahl statt, die Hochschulen stellen Ihre Studiengänge vor. Sprich mit den Vertretern der Hochschulen und informier Dich über Studienangebot, Zulassungsvoraussetzungen, Bewerbungsfristen etc.

Komm zur Messe und nutze die Chance, Dich an einem einzigen Tag über eine Vielzahl von Berufen, Studienmöglichkeiten und Arbeitgebern zu informieren! Eltern, Großeltern, (Schul-)Freunde usw. darfst Du natürlich gerne mitbringen. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Wir wünschen Dir viel Erfolg bei Deiner Berufswahl – mach was aus Dir.**



### Impressum

**Verlag & Herausgeber**  
Heidenheimer Zeitung  
GmbH & Co. KG  
Olgastraße 15  
89518 Heidenheim  
Reg. Ger. Ulm HRA660359

**Komplementär**  
Heidenheimer Zeitung  
Verlagsgesellschaft mbH  
Reg. Ger. Ulm HRB660041

**Geschäftsführer**  
Martin Wilhelm

**Anzeigen** (verantwortlich)  
Klaus-Ulrich Koch

**Redaktion**  
Mathias Ostertag

**Fotos**  
Lukasz Burchardt, Christian Thumm, Sabrina Balzer, Oliver Vogel, DHBW, AdobeStock, privat

**Vertrieb**  
Kai Demski

**Druck**  
Mayer & Söhne  
Druck- und Mediengruppe  
GmbH & Co. KG  
Oberbernbacher Weg 7  
86551 Aichach

**Druckauflage**  
62.000 Exemplare



**DER BESUCH LOHNT SICH**

Nirgendwo sonst kommt man so leicht mit Auszubildenden und Studierenden der Ausbildungsbetriebe und den Ausbildern ins Gespräch. Auch in diesem Jahr wird bei der Messe im Congress-Centrum in Heidenheim wieder eine Vielzahl unterschiedlicher Ausbildungsbetriebe vor Ort sein, um sich den Besuchern zu präsentieren. Die Gelegenheit ist einmalig, direkt von Auszubildenden und Studierenden Informationen über den Traumberuf zu erhalten und erste Kontakte mit den Betrieben zu knüpfen. Ein Besuch der Ausbildungs- und Studienmesse lohnt sich auf jeden Fall.

**Bernhard Ilg**  
Oberbürgermeister der Stadt Heidenheim



**INFORMATION, BERATUNG, INSPIRATION**

Die Wahl des Ausbildungs- beziehungsweise Studiengangs gehört zu den wichtigsten und sicher oftmals auch schwierigsten Entscheidungen, die junge Menschen zu treffen haben. Basis hierfür sind verlässliche Informationen, ebenso wie erste Eindrücke von Berufsfeldern und Erfahrungen anderer Azubis oder Studenten. All das bekommt man heute natürlich online – in einer Vielzahl von Quellen unterschiedlichster Qualität. Der große Vorteil der Ausbildungs- und Studienmesse ist es, dass sozusagen vor der Haustür und an einem Ort jede Menge Möglichkeiten geboten werden, sich zu orientieren, aus erster Hand zu informieren und Kontakte zu knüpfen. Wer schon eine Idee von seinem Wunschberuf hat, kann gezielt nachfragen, oftmals direkt bei künftigen Ausbildern. Wer noch keine Tendenzen hat, kann sich bei der Messe inspirieren und beraten lassen – und so herausfinden, welcher Beruf infrage kommt, was in welchem Beruf erwartet wird, aber auch was welcher Beruf zu bieten hat.

**Peter Polta**  
Erster Landesbeamter des Landkreises Heidenheim



**KEINE VERGLEICHBARE PLATTFORM**

Das Besondere und Wertvolle an der Heidenheimer Ausbildungs- und Studienmesse ist, dass es keine andere vergleichbare Plattform gibt, auf der kompakt so viele Angebote und Informationen angeboten werden. Und die Messe bietet etwas, was die zahlreichen und auch gut gemachten Medien nicht leisten können – nämlich persönliche Gespräche mit individuellen Tipps und Ratschlägen. Zu verschiedensten Überlegungen in Richtung Ausbildung oder Studium stehen kompetente Gesprächspartner zu Verfügung. Diese decken die gesamte Bandbreite möglicher Fragen und Themen ab. Die Insider-Tipps auf der Ausbildungsmesse zu Berufen und Betrieben unterstützen junge Erwachsene und ihre Eltern bei der Wahl des passenden Ausbildungs- oder Studienplatzes und helfen ihnen, eine berufliche Entscheidung zu treffen. Ein persönlicher Kontakt auf der Messe kann als Türöffner für weitere Aktivitäten wie z.B. das Anbahnen eines Praktikums oder eine Bewerbung um einen Ausbildungs- oder Studienplatz dienen.

**Elmar Zillert**  
Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aalen

Landratsamt Heidenheim



**Ausbildungsberufe**

- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Verwaltungswirt (m/w/d)
- Straßenwärter (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)

**Duale Studiengänge (Bachelor of Arts)**

- Public Management (gehobener nichttechnischer Dienst)
- Sozialmanagement
- Soziale Dienste der Jugend-, Sozial- und Familienhilfe
- Bauingenieurwesen - Öffentliches Bauen
- Studienkooperation Wasserwirtschaft

**Wir bieten Ihnen**

- Möglichkeit der Ausbildungsverkürzung
- Betreuung durch unsere Ausbildungsbeauftragten
- flexible Arbeitszeiten und Arbeitszeitmodelle
- Mitarbeitermagazin
- Gesundheitsangebote
- und vieles mehr

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.landkreis-heidenheim.de](http://www.landkreis-heidenheim.de)



RÖHM ist einer der führenden Spannmittelhersteller weltweit und beschäftigt 1.300 Mitarbeiter an verschiedenen Standorten. Jedes Jahr beginnen etwa 25 Auszubildende und mehrere Studenten eine zukunftsorientierte Ausbildung bei RÖHM mit ausgezeichneten Jobchancen in allen Bereichen.

**Ausbildungsangebot:**

- ⊕ Mechatroniker (m/w/d)
- ⊕ Industriemechaniker Maschinen- und Anlagenbau (m/w/d)
- ⊕ Zerspanungsmechaniker Dreh-, Fräs- und Schleifmaschinensysteme (m/w/d)
- ⊕ Industriemechaniker Feingerätebau - Standort Dillingen (m/w/d)

**Duales Studium:**

- ⊕ Bachelor of Engineering Wirtschaftsingenieur - DHBW (m/w/d)
- ⊕ Bachelor of Engineering Maschinenbau - DHBW (m/w/d)
- ⊕ Bachelor of Engineering Maschinenbau - Ulmer Modell (m/w/d)
- ⊕ Bachelor of Engineering Mechatronik - Ulmer Modell (m/w/d)

RÖHM GmbH  
Ines Werner, Personalreferentin  
Heinrich-Röhm-Straße 50  
89567 Sontheim/Brenz  
Tel. 07325 16 861  
E-mail: [personal@roehm.biz](mailto:personal@roehm.biz)



[www.roehm.biz/karriere](http://www.roehm.biz/karriere)



Sie wollen Ihre berufliche Zukunft in einem innovativen und zukunftsorientierten Familienunternehmen starten? Dann ist eine Ausbildung oder ein Duales Studium bei Schlatterer genau das Richtige für Sie!

**Duale Studienangebote**

- **Bachelor of Arts (m/w/d)**  
- BWL Industrie  
- BWL Spedition, Transport und Logistik
- **Bachelor of Engineering (m/w/d)**  
- Wirtschaftsingenieurwesen  
- Maschinenbau
- **Bachelor of Science (m/w/d)**  
- Wirtschaftsinformatik

**Ausbildungsangebote**

- **Industriekaufleute (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Verfahrensmechaniker (m/w/d)**

Bei der Max Schlatterer GmbH & Co. KG arbeiten über 750 Mitarbeiter täglich an dem perfekten Endlosband für diverse Maschinenanwendungen. In den Spezialanwendungen gilt das Familienunternehmen als führender Lösungsanbieter. Diese Marktposition wollen wir auch in der Zukunft halten und international weiter ausbauen. Um dieses Ziel zu erreichen, benötigen wir hochmotivierte Nachwuchskräfte, die mit uns gemeinsam eine erfolgreiche Zukunft gestalten wollen.

Max Schlatterer GmbH & Co. KG  
Alt-Ulmer-Straße 3  
89542 Herbrechtingen  
[www.esband.de](http://www.esband.de)

Weitere Informationen zu unseren Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten finden Sie unter: [www.esband.de/jobs](http://www.esband.de/jobs)

Bänder, die begeistern.



**Infos bei der Ausbildungs- und Studienmesse am 16.11.2019.**



[ksk-heidenheim.de/karriere](http://ksk-heidenheim.de/karriere)

Wenn's um Geld geht  
**Kreissparkasse Heidenheim**

# Das Team hinter der Messe



**Dieter Winterlik**  
Berufsberater bei der Agentur für Arbeit

Der große Organisator der Ausbildungs- und Studienmesse heißt Dieter Winterlik. Er ist eigentlich Berufsberater bei der Agentur für Arbeit in Heidenheim. Seit 17 Jahren übrigens schon. Die Messe im CC schmeißt er einfach mal so nebenher, „auch wenn es ein Full-time-Job wäre“, witzelt er. Denn der 58-Jährige ist dafür zuständig, die Aussteller einzuladen, den Standplan auszuarbeiten und alles zu koordinieren. Über das gesamte Jahr verteilt erhält

er Anfragen von Ausstellern. Doch die vertröstet Winterlik – zunächst. Seine Planungsphase beginnt erst im Februar oder März. Da nämlich fängt er an, die Einladungen herauszuschicken. Dabei achtet er vor allem darauf, dass die Firmen aus der Gegend kommen und es eine möglichst große Vielfalt an Arbeitgebern gibt, die ihre Ausbildungsberufe auf der Messe vorstellen. 200 Berufe an etwa 130 Ständen sind bei der diesjährigen 18. Auflage dabei, Tendenz steigend. Im April, spätestens im

Mai, folgt dann die große Messe-Besprechung mit allen Partnern.

Wenn er dann etwa einen Monat vorher sämtliche Hallenpläne mit der Standverteilung im CC und auch im Naturtheater zuhause fertig geplant und aufgepinnt hat, geht eine Infomail an alle Aussteller heraus. Und auch wenn das Event endlich stattfindet, ist Dieter Winterlik vor Ort. Am Tag vorher geht er mit den Technikern des CC alles noch einmal ab, legt mit Klebeband bewaffnet die Standgrößen und -aufteilungen fest. „Drei Meter Durchgang müssen immer sein, das sind die Sicherheitsvorschriften.“ Auch die Räumlichkeiten im Naturtheater müssen für 15 Betriebe in diesem Jahr vorbereitet werden.

Der Grundgedanke hinter der Messe ist für Dieter Winterlik folgender: es soll eine Berufsorientierungsmesse sein und keine Vermittlungsbörse. Deshalb findet sie im November statt. Die Schüler der vorletzten Klassen sollen sich intensiv mit den Berufen befassen und bei der Messe Kontakte knüpfen oder gegebenenfalls ein Praktikum aushandeln. Werden dabei noch Ausbildungsstellen vermittelt, ist das natürlich ein schöner Nebeneffekt.

Um alle Anfragen von Firmen zu berücksichtigen, reichen die Räumlichkeiten des CC bei weitem nicht mehr aus. Dieter Winterlik ist deshalb immer auf der Suche nach Lösungen. Waren im letzten Jahr noch 22 zusätzliche Messestände in der Tennis Halle untergebracht, werden sich in diesem Jahr im Naturtheater (Saal und Theatercafé) 15 Betriebe präsentieren – Tendenz steigend. Auch die Freiflächen vor dem CC sowie vor dem Naturtheater sind zwischenzeitlich komplett belegt.

**Seda Karakus**  
Congress & Event Heidenheim

Weil sie seit Anfang an dabei ist, ist für Seda Karakus von der Congress & Event Heidenheim GmbH die Organisation der Ausbildungsmesse mittlerweile zur Routine geworden. Von Dieter Winterlik von der Agentur für Arbeit erhält sie die Standpläne. Anhand der Ausstellerliste prüft sie, ob alles passt und fragt nach, wer einen Strom- oder Wasseranschluss braucht. „Einen Monat vorher geht es in die heiße Phase“, so Seda Ka-

rakus. Zu ihrer Arbeit gehört es auch, sich im Vorfeld gut mit den Technikern abzusprechen, damit es nicht zu Pannen kommt. Deshalb tauscht sie bereits einen Monat vorher intern Infos aus, in der Woche vor der Messe gibt es dann nochmal ein intensiveres Meeting.

Sie kümmert sich außerdem von A bis Z um alles von der Vertragserstellung bis zur Umsetzung und anschließend zur Rechnung. Sie fragt ab, was die jeweiligen



gen Aussteller an Mobiliar benötigen. Auch die Personalplanung fällt in ihren Aufgabenbereich: sie organisiert die Helfer im Haus und auf dem Vorplatz. Und wem schon einmal die digitale Beschilderung auf den Monitoren aufgefallen ist: für die ist ebenfalls Seda Karakus verantwortlich.

**Anika Locher & Yunus Topal**  
Heidenheimer Zeitung

Wenn es um Werbemittel für die Ausbildungs- und Studienmesse geht, dann sind Anika Locher und Yunus Topal die richtigen Ansprechpartner bei der Heidenheimer Zeitung. Die beiden sind heuer für die Vorbereitungen zuständig. Yunus Topal ist sogar zum ersten Mal verantwortlich für die Organisation der Messe, Anika Locher kümmert sich zum zweiten Mal darum.

Startschuss für die neue Ausbildungs- und Studienmesse ist immer im Mai. Dann findet die erste Besprechung mit allen be-

teiligten Partnern statt. Zunächst wird darüber diskutiert, was gut und schlecht gelaufen ist. Anschließend werden die Aufgaben verteilt. Für die HZ-Mitarbeiter heißt das unter anderem, Plakate und andere Werbemittel zu organisieren und die Website [www.ausbildungsmesse-hdh.de](http://www.ausbildungsmesse-hdh.de) sauber zu pflegen.

Auch ansonsten hat die Organisation der Messe sehr viel mit Absprachen und Abstimmungen zu tun. „Das nimmt eigentlich die meiste Zeit in Anspruch“, erklärt Anika Locher. Außerdem muss ein Stand für die Heidenheimer Zeitung im Congress-Centrum



**Wolfgang Krause**  
Teamleiter Bereiche U25, Flucht/Asyl im Jobcenter Heidenheim

Im Jobcenter Heidenheim haben Wolfgang Krause und sein Team des Bereichs U 25 tagtäglich mit jungen Menschen auf Arbeitssuche zu tun, die theoretisch nach einem Besuch der Ausbildungs- und Studienmesse ihren Wunschberuf

gefunden haben könnten. „Wobei die Organisation der Ausbildungsmesse ein Gemeinschaftswerk vieler Akteure ist“, unterstreicht Krause.

Im Vorfeld der Messe wird dabei besonders bei den Jugendlichen, die sich derzeit in einer

vom Jobcenter betreuten Maßnahme befinden, für einen Besuch geworben. Eine Vielzahl macht dann auch von dem Angebot Gebrauch und kommt vorbei, weiß der Teamleiter. In der Praxis beteiligen sich zwei bis drei Mitarbeiter des Jobcenters auch am Aufbau - gemeinsam mit helfenden Händen aus der Arbeitsagentur.



„Wir legen zum Beispiel gemeinsam das Raster fest, wo die Stände letzten Endes aufgebaut werden“, so Krause.

Vieles habe sich über die vergangenen Jahre eingespielt, stän-

dig das Rad neu zu erfinden, sei inzwischen nicht mehr notwendig. „Die Messe ist über die Jahre immer größer geworden, gerade seit diese im Congress-Centrum stattfindet, hat sich vieles weiterentwickelt. Auf dem Schlossberg haben wir räumlich ganz andere Möglichkeiten.“

Sieben Vermittlungsfachkräfte kümmern sich im Jobcenter um die Begleitung der Unter-25-Jährigen; mit im Boot sind zusätzlich drei Kollegen aus dem Bereich Flucht/Asyl.

**David Mittner**  
Geschäftsbereich Kinder, Jugend, Familie der Stadt Heidenheim

Als die Ausbildungsmesse noch in der Karl-Rau-Halle stattfand, war der organisatorische Aufwand für die Stadtverwaltung deutlich größer. Aber auch jetzt ist es noch wichtig, dass David Mittner, Leiter des Geschäftsbereichs Kinder, Jugend und Familie, am Messtag selbst mit einem Vertreter der Agentur für Arbeit als Ansprechpartner vor Ort ist. Denn Fragen kommen immer auf – bei Besuchern und ausstellenden Betrieben. Daher stehen am Info-Point im Eingangsbereich auch zwei Auszubildende der Stadtverwaltung bereit, um Auskünfte zu erteilen und den Saalplan zu erklären. Mittner war auch im Vorfeld der Messe tätig. Zu seinen Aufgaben gehört unter anderem die Bewerbung der Messe innerhalb der städtischen Einrichtungen: in den städtischen Jugendhäusern, auf der Internetseite usw. „Gerade in den Jugendhäusern erreicht



organisiert werden. Es muss dafür gesorgt werden, dass genügend Ausbildungshefte ausliegen, die die Besucher mitnehmen können.

An den Ortseingangstafeln muss Werbung angebracht werden, es werden Billboards gebraucht, Anzeigen müssen ver-

kauft werden, und auch die Popcorn-Maschine kommt nicht von selbst zur Messe.

„Die Kommunikation mit den anderen Partnern ist nicht immer leicht“, sagt Yunus Topal. Und alles muss jedes Jahr neu gemacht werden. Doch die beiden nehmen es gelassen.



man Jugendliche, für die eine solche Messe eine hilfreiche Orientierung sein kann“, sagt er. Als Schnittstelle zur Verwaltungsspitze berät und begleitet er zu-

dem Oberbürgermeister Bernhard Ilg zur Pressekonferenz vor der Ausbildungsmesse, stellt Informationen über Inhalte und Neuerungen zusammen.





# AUSBILDUNG – Die attraktive Alternative zum Studium

Immer mehr Schüler im Landkreis Heidenheim erstreben die Fachhochschulreife (FHR) oder die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) und somit eine Studienberechtigung. Jeder vierte Auszubildende in Baden-Württemberg hat sich nach Abitur oder FHR jedoch für eine Ausbildung entschieden.

Das hat vielerlei Gründe. Ein Studium bedeutet – im Vergleich zur Schule – einen deutlich höheren Lernaufwand. Man muss sich an der Hochschule selbst um alles kümmern, eigenständig seinen Studienplan erstellen, zu Prüfungen anmelden und das theoretische Wissen in den Kopf bekommen. Neben dem Studium muss man sich am Studienort zurecht finden, seinen Lebensunterhalt finanzieren und neue Freunde finden.

**Praxis in vielseitigen Berufen**  
Für viele ist daher eine praktische Ausbildung in der Region die attraktivere Alternative. Eine betriebliche Ausbildung ist praxisorientiert: rund 70 Prozent der Ausbildungszeit findet im Betrieb und 30 % in der Berufsschule statt. Azubis werden von ihren Ausbilderinnen und Ausbildern persönlich beim Einstieg in den Beruf unterstützt. Je nach Beruf (es gibt rund 330 verschiedene

Ausbildungsberufe in Deutschland) dauert die Ausbildung zwei bis dreieinhalb Jahre. Mit Abi oder FHR ist eine Verkürzung von bis zu einem Jahr möglich. Karrierechancen bieten sich in technischen, kaufmännischen und kreativen Berufen in unterschiedlichen Branchen in Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung. Auf der Ausbildungsmesse sind die Stände im Congress-Centrum nach diesen Branchen sortiert und man kann sich ein gutes Bild von den verschiedensten Berufen machen, die an den Ständen von Azubis präsentiert werden.

**Schulische Berufsausbildung**  
Eine schulische Berufsausbildung bedeutet, dass sowohl die praktische als auch die theoretische Ausbildung in einer Schule stattfindet. Sie wird ergänzt durch Praktika. Die Ausbildung dauert zwischen zwei und drei Jahren. Technische Assistentenberufe (z.B. Pharmazeutisch-technisch, Chemisch-technisch oder Umweltschutz-technisch) und viele Gesundheitsberufe (z.B. Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege, Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie) werden als schulische Ausbildung angeboten und finden an Berufsfachschulen oder

Berufskollegs statt. Ausbilden können staatliche und private Schulen. Beim Besuch einer privaten Schule sollte man auf die staatliche Anerkennung der Ausbildung achten. Für manche Ausbildungsberufe muss man Schulgeld bezahlen.

Auf der Ausbildungsmesse sind insbesondere im oberen Foyer des Congress-Centrums die örtlichen Berufsschulen zu finden sowie Anbieter aus dem Sozial- und Gesundheitswesen. Außerdem gibt es am Stand der Berufsberatung im Martin-Hornung-Saal oder in jeder Agentur für Arbeit die Broschüre „Infos zur Berufsausbildung“ mit Informationen zu schulischen Berufsausbildungen.

**Anspruchsvolle Berufe**  
Eine Berufsausbildung erfordert vielfältige Kompetenzen wie Pünktlichkeit, Umgangsformen, Sozialkompetenz, Fremdsprachen oder Verantwortung zu übernehmen für andere oder für modernste technische Anlagen.

**Gehalt von Anfang an**  
Bei betrieblichen Ausbildungen und auch bei manchen schulischen Ausbildungen gibt es eine Ausbildungsvergütung, die mit jedem Jahr ansteigt. Die genaue Höhe steht im Ausbildungsver-

trag. Das eigene Einkommen unterstützt die Azubis dabei, vom Elternhaus unabhängig zu werden und auch finanziell auf eigenen Beinen zu stehen.

**Gute Arbeitsmarktaussichten – beste Karrierechancen**

Mit einer Berufsausbildung ist man auf dem Arbeitsmarkt besonders gefragt und hat bundesweit beste Beschäftigungsaussichten. Viele erfolgreiche Führungskräfte haben mit einer Ausbildung begonnen. Die Ausbildung ist der Einstieg in den beruflichen Aufstieg. Fortbildungen (z.B. Fachwirt/in, Betriebswirt/in, Techniker/in oder Meister/in), Übernahme von Verantwortung, Abteilungs- oder Filialleitung oder auch Gründung oder Übernahme eines Unternehmens können der nächste Schritt auf der Karriereleiter sein. Nicht zuletzt entscheidet man sich mit einer Ausbildung nicht automatisch gegen ein Studium. Die Chancen auf den Wunschstudiengang können durch eine Ausbildung und das damit verbundene Sammeln von Wartezeit u.U. deutlich verbessert werden. Details hierzu gibt es bei den Studienberatern der Hochschulen, auf der Studienmesse im Schlosshotel oder natürlich bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit.

**Doppelqualifikation: Ausbildung und Bachelor-Studium**

Wer seine Hochschulreife in der Tasche hat, kann sich auch für besondere Ausbildungen, die mit einem Bachelor-Studium verknüpft sind, bewerben. Auch hier stehen Bewerbern vielfältige Berufe zur Verfügung. Auf der Ausbildungsmesse reicht das Angebot von der Ausbildung in einem Gesundheitsberuf in Verbindung mit einem dualen Studium im Gesundheitswesen bei der DHBW Heidenheim oder einer Fernhochschule über eine technische Ausbildung in Kooperation mit vielfältigen Studiengängen der Technischen Hochschule Ulm („Ulmer Modell“) oder an der Hochschule Aalen Allgemeiner Maschinenbau Plus in Kombination mit den Ausbildungen Technische/r Produktdesigner/in, Mechatroniker/in, Zerspanungsmechaniker/in oder Industriemechaniker/in.

Eine Ausbildung in der Baubranche, verknüpft mit einem dualen Studium, ist an der Hochschule Biberach möglich. Infos hierzu gibt es beim Stand der Handwerkskammer und den

Baubetrieben. Auch so manche schulische Ausbildung kann man mit einem (Fern-)Studium kombinieren. In unserer Region besteht beispielsweise in den Bereichen Erziehung, Fitness, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Pflege, Informatik und Grafik-Design/Gestaltung die Möglichkeit, neben oder nach der schulischen Ausbildung an einer (Fern-)Hochschule u.U. kostenpflichtig zu studieren.

**Vielfältiges Angebot im Kreis Heidenheim**

Möglichkeiten einer Ausbildung gibt es in unserer Region genügend! Wer sich frühzeitig orientiert, hat die besten Chancen. Die Bewerbung sollte meist ein Jahr vor dem geplanten Ausbildungsstart erfolgen. Wer sich unsicher ist, welcher Beruf wirklich zu einem passt, wer mehr Informationen darüber erfahren oder aktiv Stellenangebote finden möchte, vereinbart am besten einen Termin bei der Berufsberatung der Arbeitsagentur – entweder direkt auf der Ausbildungsmesse, telefonisch oder per Mail.

**STUDIEN- & BERUFSBERATUNG für akademische Berufe**



Das Team der Studien- und Berufsberatung (von links nach rechts): Eveline Reitzig, Thomas Schwarz, Nicole Stutzmüller, Annette Pfefferle, Markus Zeller und Andrea Rothaupt

**Das bieten wir**

- » Persönliche Beratungen
- » Information rund ums Studium
- » Entscheidungshilfen zum Studium
- » Information zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- » Vermittlung von Ausbildungs- und dualen Studienplätzen

- » Unterstützung bei der Stellensuche durch Vermittlung von Ausbildungsstellen und dualen Studienplätzen
- » Individuelle Testmöglichkeiten zur Abklärung von Motivation und Fähigkeiten

**Wir nehmen uns Zeit für**

- » ein ausführliches, neutrales und persönliches Beratungsgespräch
- » eine Standortbestimmung mit Erarbeitung von beruflichen Zielen

**Agentur für Arbeit Heidenheim**

Ploucquetstraße 30  
89522 Heidenheim  
Fon 0800 45555-00 (gebührenfrei)  
E-Mail heidenheim.berufsberatung@arbeitsagentur.de

ANZEIGE

TEXT: NICOLE STUTZMÜLLER, BERATERIN FÜR AKADEMISCHE BERUFE BEI DER AGENTUR FÜR ARBEIT HEIDENHEIM



## „Männer, geht in die Praxen“

**Beruf** Patrick Steinmeyer ist einer der wenigen männlichen medizinischen Fachangestellten im Landkreis. Der 31-Jährige erzählt begeistert von seiner Tätigkeit. *Von Silja Kummer*

**A**rzthelfer – das ist eine Berufsbezeichnung, die Patrick Steinmeyer nicht mag. „Das ist unserer Tätigkeit nicht angemessen“, sagt der 31-Jährige, der seit März 2018 in der Hausarztpraxis von Dr. Karin Cira in Sontheim/Brenz arbeitet. „Wir leisten viel und haben viel Verantwortung“, sagt Steinmeyer. Es gehe nicht nur darum, Termine zu machen und am Empfang zu sitzen, sondern auch um medizinische Versorgung: Infusionen anlegen, Spritzen geben, Verbände machen sind nur einige Beispiele der vielseitigen Tätigkeit.

Seit 2006 heißt der Beruf korrekt „Medizinische Fachangestellte“. Die weibliche Form ist hier bewusst gewählt: Unter den 926 Arzt- und Praxishilfen, die bei der Agentur für Arbeit im Landkreis Heidenheim gemeldet sind, gibt es gerade mal zwölf Männer. „Ich war ein Exot in der Be-

rufs-schule“, sagt Patrick Steinmeyer und lacht. Einen Mitschüler hatte er in der Ferdinand-Steinbeis-Schule in Ulm, der hatte sich aber über die Bundeswehr verpflichtet und war im BWK in Ulm tätig.

### „Schreckliche Zustände“

Steinmeyer hat nach dem Besuch der Hirscheckschule in Schnaitheim zunächst eine Ausbildung zum Krankenpfleger absolviert. Danach war er zehn Jahre lang in der Altenpflege tätig. „Alte Menschen liegen mir am Herzen“, sagt er. Genau deshalb hat er die Tätigkeit schließlich aufgegeben, aufgrund des Personalmangels in der Pflege und der „schrecklichen Zustände“, so Steinmeyer. Man habe einfach keine Zeit für die Senioren. „Ich konnte es irgendwann gesundheitlich nicht mehr und auch nicht mehr mit meinem Gewissen vereinbaren“, sagt der 31-Jährige.



**Patrick Steinmeyer**

Der 31-Jährige ist einer der wenigen männlichen medizinischen Fachangestellten im Landkreis Heidenheim.

Im medizinischen Bereich wollte er gerne bleiben, aber ohne Nachtwache, Dienst an Feiertagen und Schichtarbeit. „Ich habe damit gerechnet, dass die Agentur für Arbeit eine Umschulung zum Medizinischen Fachangestellten ablehnt“, erzählt er. Das war aber nicht der Fall, sein Plan wurde schnell genehmigt. Zehn Bewerbungen habe er an Arztpraxen losgeschickt, von acht wurde er zu Vorstellungsgesprächen eingeladen, „darunter war sogar eine Gynäkologin“, so Steinmeyer. Sechs Zusagen habe er bekommen, „ich hatte das Gefühl, dass man mich gerade als Mann haben wollte“. Entschieden hat er sich für die Hausarztpraxis in Sontheim/Brenz, wo ihm die Arbeitsatmosphäre und das Team am meisten zugesagt hatten.

In der Praxis von Dr. Karin Cira arbeiten aktuell drei Fachärzte, ein Assistenzarzt, acht medizinische

Fachangestellte, eine Sekretärin und drei Auszubildende. Überrascht seien die zukünftigen Kolleginnen schon gewesen, als sich plötzlich ein männlicher Auszubildender in ihren Reihen befand, erinnert sich Patrick Stein-

**„Ich habe den Beruf gefunden, in dem ich auf jeden Fall bleiben will.“**

**Patrick Steinmeyer**  
Medizinischer Fachangestellter



meyer. „Aber ich wurde ganz toll unterstützt“, sagt er. Skepsis hatte er eher bei den Patienten erwartet, aber da habe es nie Probleme gegeben. Wenn, dann wirken Vorurteile eher in eine andere Richtung: „Ich werde schon mal für den Arzt gehalten“, erzählt er schmunzelnd.

Patrick Steinmeyer erzählt die Geschichte von seiner unge-

wöhnlichen Tätigkeit auch deshalb, weil er für den Beruf werben will: „Männer, geht in die Praxen“, sagt er. Er will Schüler ermutigen, bei einem Praktikum mal in den Beruf hineinzuschnuppern. Die Arbeit sei abwechslungsreich und es gebe verschiedene Möglichkeiten der Fortbildung. „In manchen Situationen ist es für Patienten viel-

leicht auch angenehmer, wenn sie mit einem Mann zu tun haben“, meint er. Und die Bezahlung? „Die ist auch nicht schlechter als in der Pflege“, sagt Steinmeyer.

### Der Job fürs Leben

Was dem Schnaitheimer zu schaffen macht, sind Patienten, die aggressiv oder beleidigend

werden, wenn sie ihrem Empfänger nach zu lange warten müssen. „Es gibt wenig Verständnis dafür, dass wir manchmal sehr viel zu tun haben“, sagt er. Das rücksichtslose Verhalten nimmt seiner Ansicht nach zu. Aber trotzdem wünscht er sich keinen anderen Job: „Ich habe den Beruf gefunden, in dem ich auf jeden Fall bleiben will“, sagt er.

ANZEIGE

Immer. Sicher. Ausgebildet.

**hauff-technik**

# Du hast es in der Hand\*

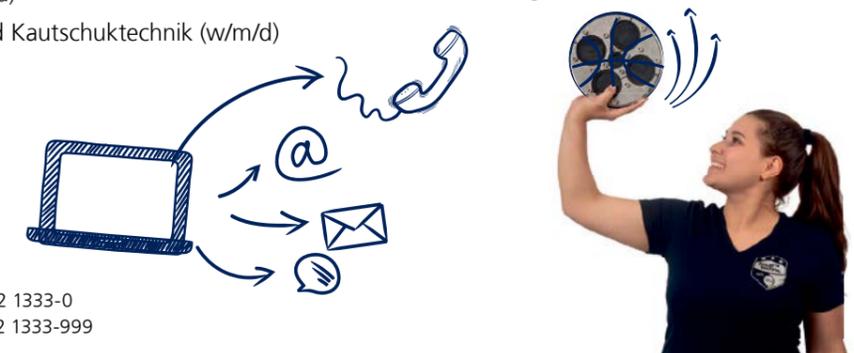
### Ausbildung

- Fachkraft für Lagerlogistik (w/m/d)
- Industriekaufmann (w/m/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (w/m/d)
- Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik (w/m/d)
- Technischer Produktdesigner (w/m/d)

### Studium

- Bachelor of Arts BWL-Industrie (w/m/d)
- Bachelor of Engineering Wirtschaftsingenieurwesen (w/m/d)

**Bewirb dich jetzt über unser Onlineportal!**



**Hauff-Technik GmbH & Co. KG**  
Robert-Bosch-Straße 9  
89568 Hermaringen, GERMANY

Tel. +49 7322 1333-0  
Fax +49 7322 1333-999

# Gestalte Deine Zukunft!

Das Team U25 vom Jobcenter Heidenheim



Von links: Fr. Stolz, Fr. Seibold, Hr. Krause, Fr. Adler, Fr. Maresch, Fr. Thiel, Hr. Müller, Hr. Galajda

**P**lötzlich ist sie da – die Berufs- und Studienwahl. Wenn es darum geht, eine Entscheidung für einen Beruf oder ein Studium zu treffen, ist es wichtig, zu wissen, was Du willst! Dabei stellen sich natürlich auch einige Fragen:

- » Welche Möglichkeiten habe ich?
- » Was könnte zu mir passen?
- » Was möchte ich werden?

Eine neugierige und positive Haltung ermöglicht es Dir, der Arbeitswelt zwanglos und konstruktiv zu begegnen und den für Dich passenden Weg zu finden.

Junge Menschen im Alter von 15 – 24 Jahren in diesem spannenden Prozess zu begleiten, also Dich in Deiner sozialen und be-

ruflichen Integration zu unterstützen, ist die Aufgabe des Teams U25 im Jobcenter Heidenheim.

Lebenslagen und Bedürfnisse sind dabei sehr unterschiedlich. Als Schulabgänger musst Du Dich mitunter mit folgenden Themen auseinandersetzen:

- » Gehe ich weiter zur Schule und wenn ja, wo?
- » Gehe ich direkt in Ausbildung?
- » Wer bildet aus? Wo gibt es freie Stellen?
- » Wie schreibe ich eine (aussagekräftige) Bewerbung?
- » Wie sind meine Chancen in zwei oder drei Jahren am Ausbildungsmarkt?

Aber auch wenn Du älter und möglicherweise ohne Berufsabschluss bist, wird gemeinsam mit Dir nach einem Weg der beruflichen Qualifizierung gesucht. Bist Du EU-Bürger oder Flüchtling? Kein Thema! In Kooperationen unter anderem mit der Jugendmigrationsberatung können wir Dich auch dann auf Deinem Weg in die Berufswelt unterstützen.

Abhängig von Deinen individuellen Fähigkeiten und Neigun-

gen – von dem, was und wer Du bist – werden gemeinsam mit Dir realistische Ziele abgesteckt, geplant und erforderliche Schritte zur beruflichen Integration eingeleitet.

Deine Ziele und Erwartungen, die Anforderungen der Arbeitgeber und die Gegebenheiten des aktuellen Ausbildungsmarktes fließen stets in unsere Beratung mit ein.

Manchmal ist es jedoch aber auch notwendig, den Blickwinkel zu ändern und sich auf etwas Neues einzulassen. Der Weg zum Erfolg kann nämlich auch über Umwege oder Zwischenschritte erfolgen.

In solchen Fällen können wir auf eine Vielzahl von Möglichkeiten zurückgreifen. In Betracht kommen beispielsweise:

- » Berufseinstiegsjahr (BEJ),
- » Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VAB),
- » betriebliche Einstiegsqualifizierung (EQ),
- » berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB),
- » Praktikum,
- » Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ),
- » Bundesfreiwilligendienst (BfD) usw.

## Unsere Dienstleistungen

- » Bewerbungscoaching
- » Ausbildungsstellenvermittlung
- » Beratung und Vermittlung in eine Einstiegsqualifizierung (EQ)
- » Finanzierung außerbetrieblicher Ausbildungen für benachteiligte Jugendliche
- » Assistierte Ausbildung: Vorbereitung auf und Begründung und Stabilisierung von Ausbildungsverhältnissen
- » Finanzierung von ausbildungsbegleitenden Hilfen – eine Art Nachhilfe bei
- » schulischen oder persönlichen Problemen während einer betrieblichen Ausbildung
- » Ansprechpartner für Schüler/innen, Eltern, Schulsozialarbeiter/in und andere Netzwerkpartner/-partnerinnen
- » Zusammenarbeit mit der Berufsberatung
- » Zusammenarbeit mit der Beratung für Rehabilitanden
- » Zusammenarbeit mit der Jugendmigrationsberatung

## Unsere Organisation

In einem Team extra für Jugendliche („U25 Team“) betreuen fünf Arbeitsvermittler alle Jugendlichen, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II erhalten. Unsere beiden Fallmanager kümmern sich intensiv um Jugendliche in besonders schwierigen Lebenssituationen.

## Im Team sind

- » **Herr Krause**  
Teamleiter U25
- » **Herr Galajda**  
Fallmanager für Jugendliche
- » **Frau Thiel**  
Fallmanagerin für Jugendliche
- » **Frau Adler**  
Arbeitsvermittlerin für Jugendliche
- » **Frau Maresch**  
Arbeitsvermittlerin für Jugendliche
- » **Herr Müller**  
Arbeitsvermittler für Jugendliche
- » **Frau Seibold**  
Arbeitsvermittlerin für Jugendliche
- » **Frau Stolz**  
Arbeitsvermittlerin für Jugendliche

*Klinikum Heidenheim*  
**Schule für Gesundheits- und Krankenpflege**



## Deine Ausbildung: „Gesundheits- & Krankenpfleger/in“

**Jetzt bewerben!**  
**Ausbildungsbeginn 1. Oktober**

Bewerbungen werden ganzjährig angenommen. Weitere Infos findest Du im Internet unter: [www.kliniken-heidenheim.de](http://www.kliniken-heidenheim.de)



*Die Zukunft gesund gestalten.*

Schloßhaustraße 104, 89522 Heidenheim  
Mail: [sekretariat.pflegeschule@kliniken-heidenheim.de](mailto:sekretariat.pflegeschule@kliniken-heidenheim.de)



## Starte Deine Karriere mit uns!

**Ausbildungsbeginn: Sept. 2020**

**Informiere Dich jetzt!**



[www.volksbank-brenztal.de/karrierestart](http://www.volksbank-brenztal.de/karrierestart)



**Volksbank Brenztal eG**



**Du bist noch nicht 25 Jahre alt und beziehst Leistungen über uns?**

**Wir unterstützen Dich auf dem Weg zur und während der Ausbildung!**



**Komm zur Messe oder ruf bei uns an: 07321 345-0**

SANITÄTSHAUS  
**BERGER**  
GmbH  
Orthopädie-Technik



**Service, Gesundheit und Technik - ein Job mit Zukunft.**  
Wir suchen Dich als engagierten Azubi (m/w/d) ab Herbst 2020!

> **Kaufmann/-frau im Einzelhandel** mit Schwerpunkt Sanitätshausfachverkäufer/in

.....

> **Orthopädietechniker/in**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Mehr Infos unter:  
[www.sanitaetshaus-berger.de/jobs](http://www.sanitaetshaus-berger.de/jobs)

GROSSE KREISSTADT  
**GIENGEN**  
AN DER BRENZ



Die Stadt Gengen an der Brenz bildet aus bzw. bietet an:

- **Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**
- **Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) Innenverwaltung (Einführungs- und Vertiefungspraktikum)**
- **Erzieher (m/w/d) - Praxisintegrierte Ausbildung (PiA)**
- **Praktikumsplatz für das Anerkennungs-jahr zum Erzieher bzw. Kinderpfleger (m/w/d)**
- **Bachelor of Arts - Sozialmanagement bzw. Kinder- und Jugendhilfe (m/w/d)**

Nähere Informationen finden Sie unter [www.giengen.de](http://www.giengen.de) oder direkt bei unserer Ausbildungsleitung Frau Döhring, Tel.: 07322 952-2200, Stadt Gengen, Sachgebiet Organisation und Personal, Marktstraße 11, 89537 Gengen an der Brenz.

## Kontakt

Jobcenter Heidenheim  
Theodor-Heuss-Str. 1  
89518 Heidenheim  
Telefon 07321 345-0  
Telefax 07321 345-121  
[jobcenter-heidenheim.markt-team2-u25@jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-heidenheim.markt-team2-u25@jobcenter-ge.de)  
[www.jobcenter-heidenheim.de](http://www.jobcenter-heidenheim.de)

## Öffnungszeiten

Mo – Fr 8 bis 11.30 Uhr  
Do 14 bis 17.30 Uhr



# Mehr als nur reine Theorie

**D**as Interesse an einem dualen Studium, welches Theorie und Praxis miteinander verzahnt, nimmt stetig zu. Den ersten Schritt in eine erfolgreiche berufliche Zukunft machten erst Anfang Oktober über 860 Studierende. Sie beginnen ihr Duales Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim. Insgesamt sind somit rund 2400 Studierende in 21 Bachelor-Studiengängen an der DHBW Heidenheim immatrikuliert.

Viele stehen jedoch vor der Herausforderung, aus der großen Anzahl von fast 900 Partnerunternehmen und -einrichtungen der DHBW Heidenheim den passenden Studienplatz zu finden. Um die Studieninteressierten zu unterstützen, hat die DHBW Heidenheim im Oktober 2018 die Bewerberbörse ins Leben gerufen.

Über die Online-Plattform können Schüler unkompliziert und kostenlos ihre Bewerbungsunterlagen hochladen. Die mit der DHBW Heidenheim kooperierenden Unternehmen und Einrichtungen mit freien Studienplätzen suchen in der Bewerberbörse wiederum nach passenden Bewerbungen. „Die Plattform ermöglicht es Studieninteressierten, mit wenigen Klicks

von Dualen Partnern gefunden zu werden“, erklärt Rektor Prof. Dr.-Ing. Dr. Rainer Przywara. Momentan sind über 150 Firmen und Einrichtungen aus 20 Branchen registriert.

Um gefunden zu werden, können die Studieninteressierten in einem kennwortgeschützten Bereich ein Profil anlegen. Dort können sie neben ihren Kontaktdaten auch ihre anvisierten Studiengänge angeben und ihre Bewerbungsunterlagen hochladen. Die registrierten Kooperationspartner können die Profile sichten und direkt Kontakt mit passenden Bewerberinnen und Bewerbern aufnehmen. „Die Bewerberbörse schafft eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten und ergänzt das bestehende Angebot.“ fasst Rektor Przywara die Vorteile zusammen.

Dieses Serviceangebot der DHBW Heidenheim ist kostenlos. Zu finden ist die Bewerberbörse der DHBW Heidenheim unter <https://bewerberboerse.heidenheim.dhbw.de>.

## DHBW Heidenheim in Zahlen

Mit rund 2400 Studierenden, 21 verschiedenen Bachelor-Studiengängen aus Technik, Wirtschaft, Sozialwesen und Gesundheit sowie rund 900 Dualen Partnern ist die im Jahr 1976 gegrün-

dete DHBW Heidenheim einer von neun Standorten der ersten dualen, praxisintegrierenden Hochschule in Deutschland. Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) zählt mit ihren derzeit rund 34 000 Studierenden und 9000 kooperierenden Unternehmen und sozialen Einrichtungen sowie über 140 000 Alumni zu den größten Hochschulen des Landes.

## Das Duale Studium kurz erklärt

Keine Lust mehr auf reine Theorie? Direkt in den Beruf einsteigen und zusätzlich einen Studienabschluss machen? Dann studiere an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim in einem der über 20 Studiengänge aus den Bereichen Wirtschaft, Technik, Sozialwesen und Gesundheit.

Angehende Studierende bewerben sich bei einer Einrichtung oder Firma ihrer Wahl – dem Dualen Partner. Eine Liste aller Dualen Partner der DHBW Heidenheim sortiert nach Studiengängen gibt's unter [www.heidenheim.dhbw.de/dualepartner/liste](http://www.heidenheim.dhbw.de/dualepartner/liste)

## Vorteile des Dualen Studiums an der DHBW Heidenheim

- » Vergütung vom Dualen Partner während der kompletten Studienzzeit
- » Kleine Kursgruppen von etwa 30 Studierenden
- » Gelernte Theorie gleich in der Praxisphase anwenden
- » Studieren an über 50 Partneruniversitäten im Ausland möglich
- » Studienvorbereitung im Bereich Technik und Wirtschaft



FOTO (RECHTS): KLAUS J.A. MELLENTHIN

# Vorträge zur Studien- und Berufswahl 2019 im Schlosshotel

in den Konferenzräumen **Lone / Hürbe** und **Egau** direkt neben dem Congress Centrum

09.45 – 10.30 Uhr

**BERUFSWAHL – WIE FINDE ICH DEN ZU MIR PASSENDEN BERUF?**  
Referent **Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Markus Zeller**  
Berufsberater für akademische Berufe, Agentur für Arbeit Aalen  
**Raum Lone / Hürbe**

**TECHNIK STUDIEREN: HERVORRAGENDE BERUFSAUSSICHTEN FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN**  
Referent **Prof. Hubert Mantz** Hochschule Ulm  
**Raum Egau**

10.30 – 11.15 Uhr

**WIE BEKOMME ICH EINEN STUDIENPLATZ AN DER UNI ULM IN DER HUMAN- ODER ZAHNMEDIZIN**  
Referent **Dr. Matthias Klepsch** Universität Ulm  
**Raum Lone / Hürbe**

**STUDIUM IM BILDUNGS- UND GESUNDHEITSBEREICH**  
Referent **Dr. Britta Fuchs** Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd  
**Raum Egau**

11.15 – 12.00 Uhr

**FUTURE SKILLS: INNOVATIVE STUDIENANGEBOTE**  
Referent **Prof. Dr. Constance Richter** Hochschule Aalen  
**Raum Lone / Hürbe**

**DESIGN STUDIEREN – ZUKUNFT GESTALTEN**  
Referent **Bernhard Sacha** Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd  
**Raum Egau**

12.30 – 13.15 Uhr

**DUAL STUDIEREN AN DER DHBW HEIDENHEIM**  
Referentin **Joana Wirth** Studienberatung  
Duale Hochschule Baden-Württemberg HDH  
**Raum Lone / Hürbe**



**STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA – VON A WIE ANGLISTIK BIS Z WIE ZAHNMEDIZIN**  
Referentin **Linda Schug** Studienplatzmarketing  
Friedrich-Schiller-Universität Jena  
**Raum Egau**

13.15 – 14.15 Uhr

**1. OPTICAL ENGINEERING – EIN FORSCHUNGSSTARKES STUDIUM**  
**2. AUGEN AUF BEI DER STUDIENWAHL: AUGENOPTIK / OPTOMETRIE**  
**3. OHREN AUF BEI DER STUDIENWAHL: HÖRAKUSTIK / AUDIOLOGIE**  
Referenten **Prof. Heinrich, Prof. Andreas Holschbach, Prof. Steffen Kreichmeier** Hochschule Aalen  
**Raum Lone / Hürbe**

Moderation: Berater für akademische Berufe Agentur für Arbeit Aalen

ANZEIGE

## Bereit, mit Deinen Ideen die Zukunft der Gesundheit mitzugestalten?



Dann starte Deine Ausbildung oder Dein Duales Studium bei HARTMANN! Wir bieten Dir vielfältige Möglichkeiten und eine exzellente Grundlage für Deine erfolgreiche berufliche Zukunft.

Schau einfach online unter [karriere.hartmann.de](http://karriere.hartmann.de) oder scanne den QR-Code für weitere Informationen.



Going further  
for health

# AUSBILDUNGS- & STUDIENMESSE

CONGRESS CENTRUM HEIDENHEIM

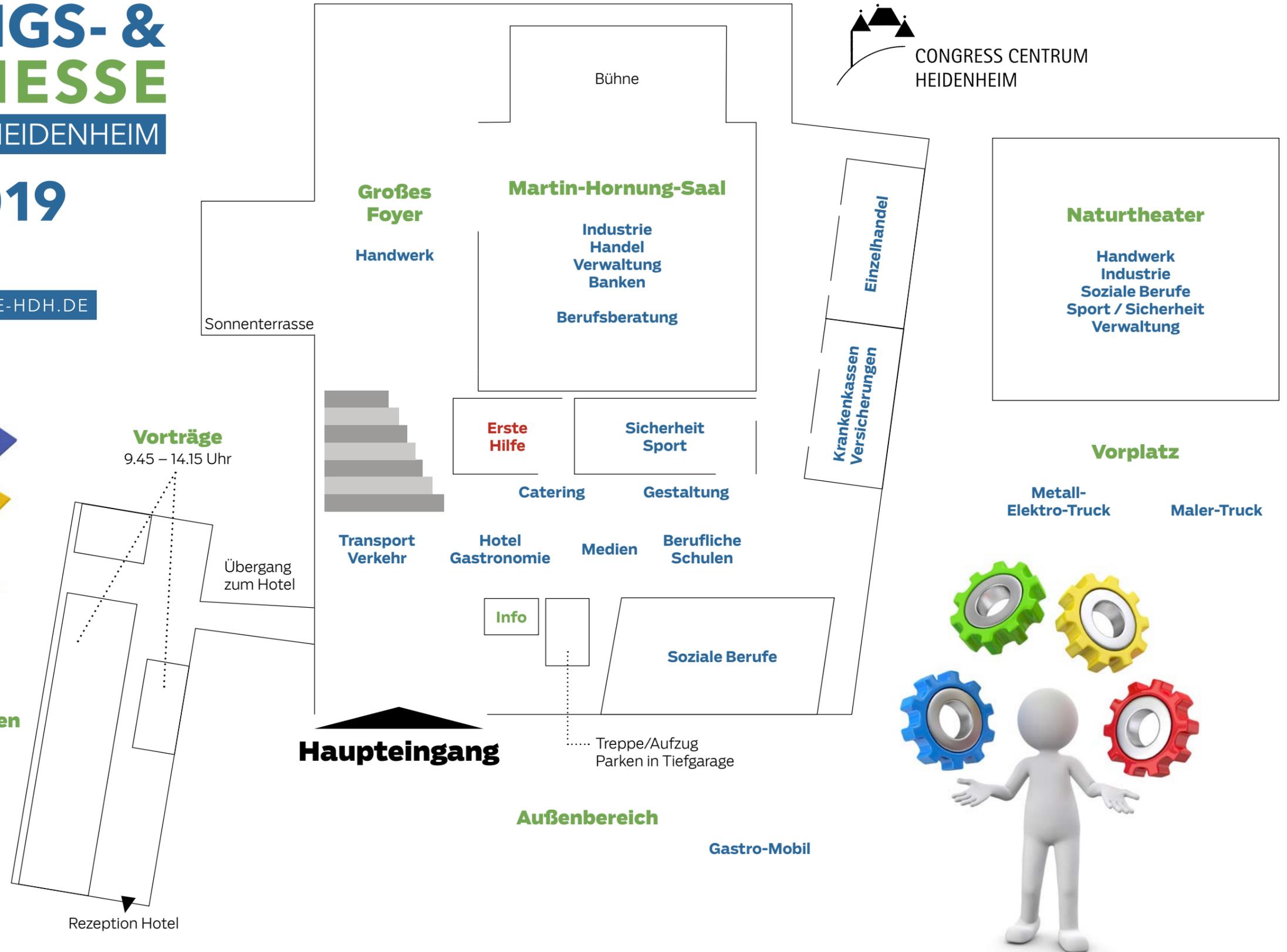
## 16.11.2019

### 9<sup>30</sup>-14<sup>30</sup>

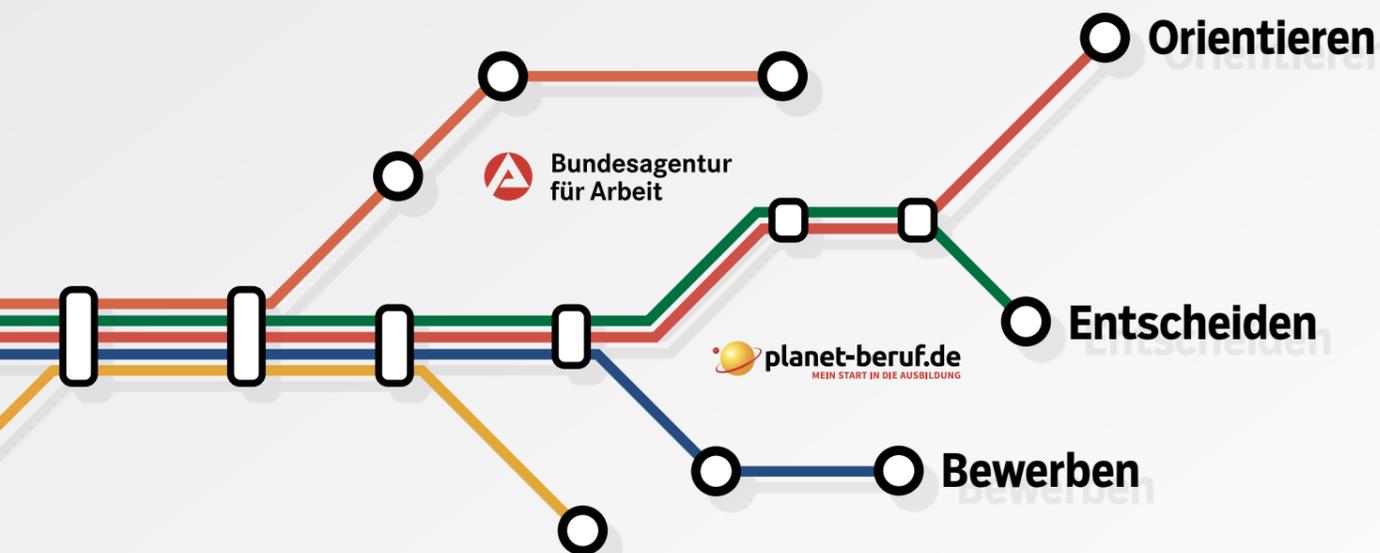
WWW.AUSBILDUNGSMESSE-HDH.DE



Hochschulen



# Der Heidenheimer Berufswahl-Fahrplan



**B**ei der Berufswahl geht es nicht darum, spontan die richtige Entscheidung zu treffen. Vielmehr ist es ein Prozess, bei dem zahlreiche Aspekte zu berücksichtigen sind: Viele Fragen müssen beantwortet werden, z.B. „Was will ich?“, „Was kann ich?“, „Wann muss ich mich für einen Beruf entscheiden?“, „Wann soll ich mich bewerben?“ usw.

Spätestens in der vorletzten Klasse solltest Du beginnen, Dich mit diesen Themen auseinanderzusetzen. Manchmal lassen sich Berufswünsche nicht umsetzen. So reicht Dir die Zeit, um Deine Ideen auch mal zu werfen, andere zu überprüfen und Alternativen zu suchen.

Interessante Tipps und Hinweise, wie und wann welche Etappen der Berufswahl am besten zu meistern sind, findest Du

im Berufswahlfahrplan der Berufsberatung. Darum: Überlass Deine Ausbildungsplatzsuche nicht dem Zufall, sondern plane sie sorgfältig.

## Drei Schritte zum möglichen Wunschberuf

### 1. Orientieren

Suche Dir einen Beruf aus, der zu Dir passt und den Du gerne ausüben würdest. Aber wie findest Du das heraus? Überlege genau, was Dir Spaß macht, was Du gut kannst, was dich interessiert. Denke bei dieser Frage an alle Bereiche des Lebens: Schule, Praktika, Hobbys, freiwilliges Engagement. Sprichst Du mehrere Sprachen? Bist Du handwerklich begabt? Hast Du ein Organisations-talent? Sprich auch mit Deinen Eltern, Lehrern und Freunden, wie sie Dich einschätzen.

Erkundige Dich dann, ob es einen Beruf gibt, mit dem Du das alles umsetzen kannst. Passen die Anforderungen der Berufe zu Deinen persönlichen Stärken und Interessen? Ein Besuch der Ausbildungs- und Studienmesse im Congress Centrum Heidenheim kann jetzt bei der Berufsfindung helfen. Nehme Kontakt mit einem Berufsberater auf. Er kann wertvolle Tipps zur Berufswahl geben und Dich über verschiedene Berufe informieren. Er besucht mit Dir und Deiner Klasse auch das Berufsinformationszentrum (BIZ) oder informiert Deine Eltern bei einem Elternabend an der Schule.

### 2. Entscheiden

Du hast Deinen Wunschberuf schon gefunden? Super! Aber bevor Du nur an diesem Beruf festhältst, überleg Dir noch zwei oder drei andere Berufe, die Dir auch gefallen könnten und die natürlich auch für Dich erreichbar sind (Schulabschluss, Noten, ...). Idealerweise erstellst Du dir eine persönliche „Berufe-Liste“.

Du bist noch unentschieden? Sprich mit Deinem Berufsberater, er kann Dir bestimmt weiterhelfen. Vielleicht kann Dir auch ein Berufswahltest der Berufsberatung oder die „Entscheidungs-Checkliste“ auf planet-be-

ruf.de bei Deiner Entscheidung weiterhelfen.

### 3. Bewerben

Die Entscheidung ist gefallen – die Bewerbungsphase beginnt. Das bedeutet: Bewerbungsunterlagen erstellen, Adressen von Ausbildungsbetrieben besorgen, evtl. nochmals gezielt nach Praktika fragen, auf Tests und Vorstellungsgespräche vorbereiten. Das wichtigste aber: Bewerbungen an Ausbildungsbetriebe versenden – und zwar für alle Berufe, die auf Deiner persönlichen „Berufe-Liste“ notiert wurden.

In einem persönlichen Beratungsgespräch bekommst Du Antworten auf alle Fragen zur Stellensuche und Bewerbung. Hier erfährst Du auch, ob es für Deine Wunschberufe konkrete Bewerbungsfristen gibt. Für einige Berufe muss man sich bereits fast eineinhalb Jahre vor Ausbildungsbeginn bewerben.

Jetzt liegt es an Dir selbst, Deine Chancen für eine Ausbildung in Deinem Wunschberuf zu erhöhen. Orientiere Dich an diesem Berufswahlplan und halte regelmäßig Kontakt zu Deinem Berufsberater. Selbst wenn es nicht auf Anhieb klappen sollte: nicht aufgeben. Oftmals erreicht man das Ziel erst über einen kleinen Umweg.

## Noch Fragen?

Alle Fragen zur Berufswahl beantworten die Berufsberater der Agentur für Arbeit Heidenheim. Terminvereinbarung ist telefonisch unter 0800 4 5555 00 (gebührenfrei), persönlich in der Agentur für Arbeit Heidenheim oder per Email [heidenheim.berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:heidenheim.berufsberatung@arbeitsagentur.de) möglich.

Nützliche Informationen auch im Internet unter

[www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de) oder [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

# Die **Berufsberatung** der Agentur für Arbeit Heidenheim



Das Team der Berufsberatung der Agentur für Arbeit (von links): Dieter Winterlik, Nina Weber, Harald Kube, Heike Thumm, Marco Rocchi

## Gute Beratung kommt an

Die Berufsberater der Bundesagentur für Arbeit (BA) haben erneut für Ihre Beratungsleistung hervorragende Noten bekommen. Über 90 Prozent der Befragten würden demnach eine Beratung bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit in Heidenheim und Aalen auch guten Freunden und Bekannten empfehlen.

Seit 2007 befragt die BA dazu regelmäßig junge Menschen, ob sie mit ihren persönlichen Beratungsgesprächen zufrieden sind. Die Ergebnisse bilden alle Regionen und die unterschiedlichen Situationen der Ratsuchenden ab: junge Menschen, die sich unmittelbar vor Beginn eines Ausbildungsjahres oder dem Studienbeginn an die Berufsberatung wenden, haben in der Regel andere Fragestellungen und Erwartungen als solche, die bis zum Ein- oder Umstieg noch mehr als ein Jahr Zeit haben oder aber solche, die bislang vergeblich gesucht haben.

Der Dienstleister fragt nach Zufriedenheit mit den Gesprächsinhalten, dem Beratungsergebnis, der beratenden Person und den Rahmenbedingungen. Bemerkenswert ist insbesondere, dass die Berater der Agentur für Arbeit Aalen/Heidenheim insgesamt besser als der Landes- bzw. Bundesdurchschnitt bewertet wurden.

# 90%

der Befragten würden eine Beratung bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit in Heidenheim und Aalen auch guten Freunden und Bekannten empfehlen.

- Enge Kontaktpflege zu Ausbildungsbetrieben, Vermittlung von Ausbildungsstellen. Unterstützung bei der Suche nach schulischen Ausbildungsmöglichkeiten, Beratung über Studiengänge und Zulassungsvoraussetzungen.
- Wir fördern die Ausbildungsstellensuche und Berufsausbildung unter bestimmten Voraussetzungen mit finanziellen Mitteln.
- Veranstaltung von Informationsabenden, Vortragsreihen und Messen mit Arbeitgebern.
- Information durch Schriften und andere Medien, dazu ein umfangreiches Internetangebot unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) oder [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)
- Förderung der Teilnahme an berufsvorbereitenden Lehrgängen und Praktika.
- Betreuung aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen des Landkreises Heidenheim: Werkreal- und Realschulen, Gemeinschaftsschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Berufskollege.



### Wer sind wir?

Wir sind ein Team, das Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Berufswahl, während ihrer Ausbildung und am Anfang des Berufslebens unterstützt. Für Abiturienten, Studieninteressierte und Studenten gibt es spezialisierte Berater.

### Was machen wir?

- Beratung in persönlichen Gesprächen in der Agentur für Arbeit, in Schulen und anderen Einrichtungen.
- Information über berufliche Möglichkeiten und Fragen der Berufs- und Studienwahl.

### Kontakt

Agentur für Arbeit Heidenheim  
Plocquetstraße 30

Telefon 0800 4 5555 00 (gebührenfrei)

E-Mail [heidenheim.berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:heidenheim.berufsberatung@arbeitsagentur.de)



## Berufe mit spannenden Facetten

**Vielseitige Ausbildung** bei der Heidenheimer Zeitung

**M**ehr als 60 000 Leser informieren sich an sechs Tagen in der Woche in der Heidenheimer Zeitung über die wichtigsten Nachrichten aus der Region. Damit ist die HZ Medium Nummer eins in der Region, auch weil längst nicht mehr nur die Tageszeitung mit Berichten und Hintergrundgeschichten aufwartet.

Auch im Internet setzt die HZ Maßstäbe. Rund 200.000 Nutzer werden jeden Monat über [www.hz.de](http://www.hz.de) erreicht, knapp 30.000 Menschen folgen den Nachrichten der HZ auf Facebook. Über die HZ-App lassen sich die digitalen Angebote der Heidenheimer Zeitung und aktuelle Infos bequem auf dem Tablet lesen, die mobile Website für Smartphones bietet kompakte Nachrichten aus der Region. Auf [www.noise-online.de](http://www.noise-online.de) und samstags in der Tageszeitung bei NOISE-Weekly erfahren Jugendliche und Jungge-

bliebene Witziges, Tiefgreifendes und Kurioses. Im Netz und auf Papier hat die HZ viele weitere Angebote.

Damit die Zeitung jeden Tag erscheinen kann, die Online-Angebote ständig aktualisiert werden, die Sonderveröffentlichungen ein ansprechendes Layout bekommen und der Konzertbesucher vor Ort sein Ticket erwerben kann, braucht es aber auch Ansprechpartner. Knapp 90 Personen sind zurzeit im Pressehaus beschäftigt, als Redakteure, Mediengestalter, Medienkaufleute und in anderen Berufen. Im aktuellen Ausbildungsjahr 2019/20 werden insgesamt sechs Azubis in den Bereichen Medienkaufmann/-frau, Redaktion und als Studenten für Marketingmanagement mit Schwerpunkt Medien und Kommunikation ausgebildet.

### Volontariat

Ein Volontariat erstreckt sich über die Dauer von zwei Jahren.



**Bewirb Dich jetzt!**

### Heidenheimer Zeitung

z. Hd. Tanja Hesse  
Olgastraße 15 · 89518 Heidenheim  
eMail [ausbildung@hz.de](mailto:ausbildung@hz.de)  
[www.pressehaus-heidenheim.de](http://www.pressehaus-heidenheim.de)

SCAN MICH!



Mehr als nur Schreibtischarbeit: die Ausbildungsberufe der Heidenheimer Zeitung bieten viel Abwechslung. Ausgebildet werden Redakteure, Medienkaufleute und DH-Studenten.

In diesem Zeitraum durchlaufen die Auszubildenden alle Ressorts der Heidenheimer Zeitung (Heidenheim/Herbrechtingen, Gengen, Kreis und Region, Sport, Kultur), dazu kommt ein zweimonatiger Aufenthalt bei der Südwestpresse in Ulm im Mantelteil. Auch die Bereiche Online, Fotografie und Sonderveröffentlichungen werden im Detail mit den zuständigen Redakteuren aufgearbeitet. Philipp Hruschka, Volontär im zweiten Ausbildungsjahr ist jedenfalls zufriede-

den: „Jeden Tag neue Menschen kennenlernen und ein bisschen in deren Leben eintauchen – das ist, was unser Volontariat bei der HZ ausmacht. Spannende Ereignisse und neue Herausforderungen gibt es gratis dazu.“

### Medienkaufmann/-frau

Die Ausbildung zum Medienkaufmann und zur Medienkauffrau erfolgt meist über einen Zeitraum von drei Jahren. Teils wird die Lehre auch auf zweieinhalb Jahre verkürzt. Während des

praktischen Teils durchlaufen die angehenden Medienkaufleute alle Bereiche des Pressehauses: Leser- und Anzeigenmarkt, Redaktion und Buchhaltung und EDV. Die Theorie wird an der Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule in Stuttgart im Wechsel ein- bis zweimal wöchentlich gelehrt. Yunus Topal ist im zweiten Lehrjahr seiner Ausbildung und findet das interessanteste an der Arbeit bei der HZ die Vielseitigkeit und den weitreichenden Tätigkeitsbereich. „Man kann sich

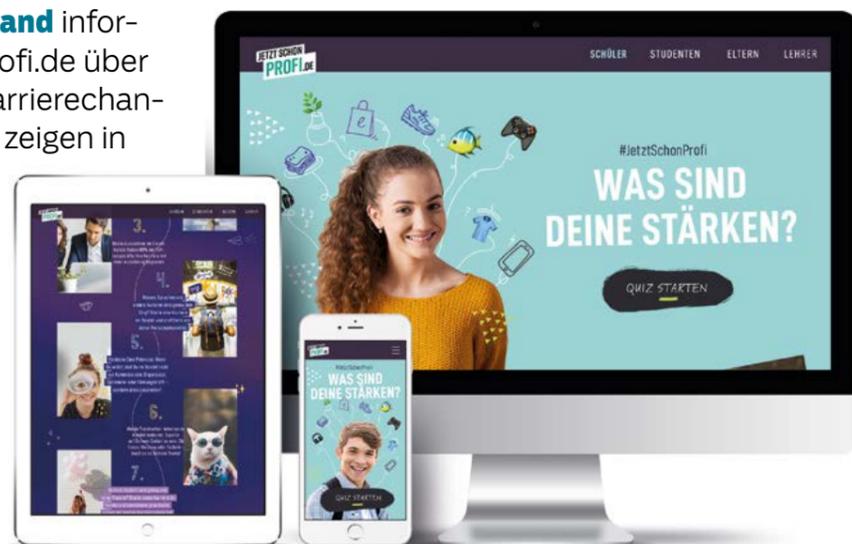
selbst und seine Ideen einbringen und Aufgaben selbstständig übernehmen“, sagt er über seine Stellung im Unternehmen.

### Duales Studium

Für angehende Studenten bietet die HZ die Möglichkeit, sich im Rahmen eines dualen Studiums im Bereich Digital Business ausbilden zu lassen. Innerhalb des Studiums wird die Betriebswirtschaftslehre mit Medienmanagement, Mediengestaltung und Medientechnik verknüpft.

# Digitale Azubi-Kampagne des Handels

Der Handelsverband Deutschland informiert unter [www.jetztschonprofi.de](http://www.jetztschonprofi.de) über vielfältige Ausbildungs- und Karrierechancen im Handel. Auszubildende zeigen in Videos, wie sie ihre Interessen und Stärken im Handel gezielt einsetzen können. Zielgruppen der Kampagne sind Schüler, Studierende, Eltern und Lehrkräfte. Unterstützt wird die Kampagne von 17 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen des Handels.



„Mehr als 80 Prozent der Führungskräfte im Handel haben ihren beruflichen Werdegang mit einer Ausbildung begonnen. Die Karrierewege und Chancen sind vielfältig“, so HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth. „Mit unserer Kampagne holen wir die jungen Menschen in ihrer digitalen Welt ab und zeigen ihnen, wie sie ihre Interessen zum Beruf machen können.“ Unter [www.jetztschonprofi.de](http://www.jetztschonprofi.de) gibt es eine

Karriereseite für den Handel und bewirbt diese auf zielgruppenaffinen Webseiten, Instagram, Facebook und YouTube. Die Homepage bietet Schülern aller Schulformen sowie Studierenden mit Wechselabsichten Tipps und Wissenswertes zu den vielfältigen Ausbildungsangeboten. Eltern und Lehrkräfte finden Informations- und Unterrichtsmaterialien für die Berufsorientierung.

Der Einzelhandel bietet mit seinen zwei- und dreijährigen Ausbildungen, den Abiturientenprogrammen und dualen Studiengängen jungen Talenten die passende Berufsqualifizierung. Insgesamt stehen im Einzelhandel über 60 Berufe zur Auswahl. Die Branche ist einer der größten Ausbilder. „Damit sich der Einzelhandel weiter erfolgreich entwickeln kann, brauchen wir motivierte Auszubildende in al-

len Bereichen. Deshalb haben wir diese Kampagne ins Leben gerufen“, so Stefan Genth weiter.

Allein mit den beiden Kernberufen Kaufleute im Einzelhandel und Verkäufer stellt der Handel jährlich zehn Prozent aller abgeschlossenen Ausbildungsverträge. Beide Berufe gehören zu den beliebtesten in Deutschland.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.jetztschonprofi.de](http://www.jetztschonprofi.de)

ANZEIGE

## Ausbildungs- u. Studienmesse 2019 · Besuchen Sie uns im kleinen Foyer

### Technikerklärer und Fachhochschulreife

Du baust gern am eigenen Traumhaus oder drehst deinen eigenen Film? Wir zeigen Wege zum Berufsabschluss als staatlich geprüfte(r) **Assistent(in) für Technische Dokumentation** mit Fachhochschulreife. Profile: Multimedia/Film und Video/Architektur/Innenarchitektur  
Privates, staatlich genehmigtes Berufskolleg für Technische Dokumentation am:



Zentrum für Gestaltung  
Freie, staatlich genehmigte Schulen Ulm

### Designberuf und Fachhochschulreife

Wir suchen Mode-Hipster mit Händchen für Styles, Stoffe und Nähen. Oder liebst du es zu zeichnen und gestaltest die Welt nach deinem Stil? Wir zeigen Wege zur Hochschulreife mit Berufsabschluss als staatlich geprüfte(r) **Mode-Designer(in)** und **Grafik-Designer(in)**. Privates, staatlich genehmigtes Berufskolleg für Mode und Design und Grafik-Design am:



Zentrum für Gestaltung  
Freie, staatlich genehmigte Schulen Ulm

Zentrum für Gestaltung · Schillerstr. 1/10 · 89077 Ulm · Tel. 07 31/20 55 99 9-0 [ulm@zfg-schulen.de](mailto:ulm@zfg-schulen.de) · [www.zfg-schulen.de](http://www.zfg-schulen.de)



## KLUGE KÖPFE GESUCHT!

Bewirb Dich jetzt für einen Ausbildungsplatz in unserem Team.

An unseren Standorten in Oberkochen und Königsbrunn lernst Du alles, was Du für eine erfolgreiche Zukunft benötigst. Du bist interessiert und möchtest gerne mehr erfahren? Dann schau auf [www.azubi-mit-zukunft.de](http://www.azubi-mit-zukunft.de) vorbei.



Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Informatikkaufmann/-kauffrau, Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement, Fachlagerist/Fachlageristin, Bachelor of Arts (m/w/d): BWL Transport und Logistik



## Wir bilden aus

Verwaltungsfachangestellte*	Bachelor of Arts* <b>Public Management</b> , gehobener Verwaltungsdienst	Fachangestellte* für Medien- und Informationsdienste, Bibliothek
Bachelor of Arts* <b>Tourismus</b> , Destinations- und Kurortmanagement	Bachelor of Arts* <b>Messe-, Kongress- und Eventmanagement</b>	Kaufmann* für Marketingkommunikation
Erzieher*, -Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) -Anerkennungsjahr	Bachelor of Arts* <b>Kinder- und Jugendhilfe</b>	Bachelor of Arts* <b>Sozialmanagement</b>
Bachelor of Arts* <b>Arbeit mit älteren Menschen/</b> Bürgerschaftl. Engagement	Bachelor of Engineering* <b>Bauingenieurwesen</b> , Projektmanagement	Vermessungstechniker*
Kraftfahrzeugmechatroniker*, Personenkraftwagenteknik	Gärtner*, Garten- und Landschaftsbau	Straßenwärter*
Wir sind Partner		
Fachangestellte* für Bäderbetriebe	Fachkraft* für Abwassertechnik	<b>DUALER PARTNER</b> DHBW

\* männlich/weiblich/divers

**Kontakt**  
Stadtverwaltung Heidenheim  
[personalwesen@heidenheim.de](mailto:personalwesen@heidenheim.de)

**Infos und Online-Bewerbung**  
[heidenheim.de/karriere](http://heidenheim.de/karriere)



# Lernen, wo der Hammer hängt

**Praktikant für einen Tag** Dachstühle und Häuser, der ständige Geruch nach Holz, Arbeiten in der Höhe: Einen Tag half Noise-Autor Patrick Vetter als Zimmermannspraktikant bei Uwe Maier in Aufhausen aus.  
Von Maximilian Haller

Es kann manchmal schnell gehen und schon ist es passiert“, sagt Günter Bullok und nimmt den Akkuschrauber zur Hand. „Heb mal bitte die zwei Balken bündig“, sagt der Zimmermann zum unbedarften Praktikanten. Das Werkzeug heult auf und noch ein menschliches Heulen mischt sich dazu: Die Balken liegen perfekt aneinander. Nur dazwischen hängt ein kleiner Fetzen Haut. „Da siehst du mal“, sagt Bullok. Kurz vorher sprach er noch von den Unfällen, die er als Zimmermann schon erlebt hat. Gefährlich sei der Job aber nicht. Auch wenn die Arbeit sich oft in luftiger Höhe auf den Dächern abspielt. Besonders gefährdet: die Hände. „Einmal habe ich mir ei-

nen Nagel durch zwei Finger geschossen“, erinnert sich der 55-Jährige. Im Krankenhaus musste er ewig warten, bis ein Kollege drängte: „Kann sich niemand um ihn kümmern? Ich brauche den Nagel.“ Bullok scherzt heute über den Unfall. Das aber auch nur, weil so etwas selten sei. In Aufhausen hat die Firma Uwe Maier Holzbau ihren Sitz. In der Halle dort wird so viel wie möglich vorbereitet. Eine Holzdecke für ein Einfamilienhaus zum Beispiel. Neun Meter Seitenlänge sind dabei kein Problem. Meterhohe Tore führen in die Halle, in die ein Lkw problemlos ein- und ausfahren kann. Ganze Häuser sind hier drin schon entstanden. Überall riecht es nach Holz. Mit jedem Atemzug gelangt



der Werkstoff in die Lungen. Auch Wände und Decke sind daraus.

Das Holz fliegt sogar durch die Halle: An der Decke surrt es und der Kran fährt auf seiner Schiene herbei. Ein Greifer kommt an vier Drahtseilen herab. Metallene Arme legen sich um einen zehn Meter langen Balken und fahren, das Holz im Klammergriff, wieder auf. Auch die Arbeit mit großen Maschinen gehört

dazu. An einem Ende justiert Bullok, sodass der schwebende Balken nachher perfekt an seinem Platz sitzt. Zu zweit geht die Arbeit schnell. Nochmal nachmessen: Der Meterstab steckt immer im Gürtel, genauso wie ein Zimmermannshammer und eine Handvoll Nägel. Passt alles. Die Decke wird verschraubt. Wo es nicht ganz passt, wird nachgeholfen. Holz sei formbar und deshalb so interessant.

Bis zur Mittagspause ist der erste Teil geschafft. Verladen ist angesagt. Und dann geht es direkt auf die Baustelle. Das vorbereitete Modul wird praktisch nur noch eingesetzt. Bulloks Job ist getan. Die jüngeren Kollegen arbeiten jetzt mit dem, was sie von ihm bekommen.

Einer der aktuellen Auszubildenden, die die vorbereiteten Teile in Empfang nehmen, ist Lukas Schmid. Kräftige Arme, gro-

ße Hände und schon voll in den Betrieb eingebunden - aber erst 18 Jahre alt. „Wir wurden von Anfang an voll eingesetzt und durften eigentlich alles machen“, erinnert sich der Lehrling an sein erstes Jahr im Betrieb. Gerade kommt er von einer Baustelle, auf der er mit einem anderen jungen Kollegen alleine arbeitete. „Interessant an meinem Ausbildungsbetrieb war für mich vor allem, dass auch Holzhäuser gebaut

werden. In anderen Firmen hätte ich vielleicht nur Fenster eingebaut“, freut er sich über seinen Job. Bleiben wird er auf lange Sicht aber trotzdem nicht. Auch

Viele kämen mit „Top-Noten“ vom Gymnasium zu ihm, die meisten aber mit dem Plan, ein Studium an die Ausbildung anzuschließen. „Ich will einfach nur, dass sie bei mir gescheit lernen. In der Ausbildung darf man Fehler machen, später nicht mehr“, begründet der Zimmermannsmeister, wieso er eine Verkürzung der Ausbildung für Abiturienten nicht für sinnvoll hält.

Ob zwei oder drei Jahre, im Fokus stehe immer erstmal das Tagwerk. Und das kann gerade im heißen Sommer mitunter schlau sein. Nachmittags geht es raus aus der Halle und in die pralle Sonne. Die Luft steht, die Laune sinkt. Vereinzelt schieben sich für wenige Minuten Wolken vor die Sonne. Vermessen ist angesagt, auch das gehört dazu. Zum Glück weht zwischendurch ein wenig Wind. In Aufhausen endet der Tag mit kühlen Getränken und ausnahmsweise einem Bier vom Chef.

**„In der Ausbildung darf man Fehler machen, später nicht mehr.“**

**Günter Bullok**  
Zimmermannsmeister

sein Vater hat einen Zimmermannsbetrieb, in den er irgendwann einsteigen möchte.

Das ist aber auch gar nicht weiter schlimm, findet Uwe Maier und erklärt: „Von drei Lehrlingen bleibt mir am Ende einer. Das ist aber auch gut so, sonst hätte ich schnell zu viele Mitarbeiter.“



ANZEIGE

DISCOVER FUTURE

VFG



## FILZ BLEIBT SPANNEND!

Die Vereinigte Filzfabriken AG (VFG) ist einer der traditionsreichsten Filzhersteller in Europa. Das innovative Unternehmen bietet individuelle Textil-Lösungen und ist Teil der FFF Group, einer starken Gruppe, die eine Passion teilt: Vliesstoffe und Filze!

VEREINIGTE FILZFABRIKEN AG  
Giengener Weg 66// 89537 Giengen

MEMBER OF FFF GROUP

Unsere Ausbildungsangebote finden Sie hier



[www.vfg.de/de/karriere.html](http://www.vfg.de/de/karriere.html)

Zukunft der VFG mitgestalten?  
Dann gleich Bewerbung senden an  
[bewerbung@vfg.de](mailto:bewerbung@vfg.de)

NEVER FELT BETTER

ANZEIGE



**DEIN START IN DIE ZUKUNFT**

### Kaufmännische Ausbildung

- Industriekaufmann (m/w)

### Labor-technische Ausbildung

- Baustoffprüfer (m/w)
- Chemielaborant (m/w)

### Gewerblich-technische Ausbildung

- Aufbereitungsmechaniker (m/w)
- Elektroniker (m/w)
- Industriemechaniker (m/w)
- Mechatroniker (m/w)
- Verfahrensmechaniker (m/w)

### Starte mit einer Ausbildung bei SCHWENK und schaffe Großes mit uns!

Nimm Deine Zukunft in die Hand und lerne die Berufe an unserem Messestand oder auch bei einem Praktikum kennen!  
Unsere offenen Ausbildungsplätze, die jeweiligen Ansprechpartner und unser Bewerbungsportal findest Du unter [www.schwenk-karriere.de](http://www.schwenk-karriere.de).

Fragen zur Bewerbung? Wir helfen Dir gerne weiter!  
Anke Fricker | Tel. 0731/9341-109  
E-Mail: [ausbildung@schwenk.de](mailto:ausbildung@schwenk.de)

**SCHWENK**



# Gemeinsam wachsen

## Husqvarna Group – Ausbildung einfach anders

**E**rste Einblicke in das Unternehmen und dessen Menschen gewinnst Du bei den Einführungs- und Kennenlerntagen von Husqvarna. Regelmäßige Schulungen und Seminare geben Dir die Möglichkeit, spannende Themen näher zu beleuchten. Bei allen Fragen stehen den Azubis unsere Paten zur Seite.

Im zweiten Jahr stärkt sich die Gemeinschaft durch verschiedene Projekte, auch im sozialen Bereich. Optimal ist, dass alle gewerblich-technischen Azubis – egal, in welchem Werk sie später die Ausbildung fortführen – im Ausbildungszentrum starten. Der Zusammenhalt der Azubis ist dadurch enorm, wodurch man sich auch als Neuling schnell wohl fühlt.

### Das sagen die Auszubildenden über die Husqvarna Group

» **Nils und Patrick (Verfahrensmechaniker)** „Durch die Mitarbeit in den unterschiedlichen Abteilungen gewinnt man einen tollen Überblick über das gesamte Unternehmen und versteht somit, wie alles zusammenhängt. Dieses

Wissen hilft uns, selbstständiger zu arbeiten und bei Herausforderungen einen kühlen Kopf zu bewahren.

» **Maren (Industriemechanikerin)** „Begeistert bin ich von der Freundlichkeit der Kollegen und dem hilfsbereiten Miteinander unter den Azubis. Das Einsteigerseminar hat mir besonders gut gefallen, weil ich dort die Gelegenheit hatte, die anderen Azubis besser kennenzulernen, meine Präsentationstechniken zu verbessern und meine Teamfähigkeit zu zeigen.“

» **Arthur (Werkzeugmechaniker)** „Durch logisches Denken und technisches Verständnis eigene Lösungen für Probleme zu finden, finde ich sehr spannend. Bei manchen Aufträgen kann ich sogar meine eigene Kreativität mit einfließen lassen.“

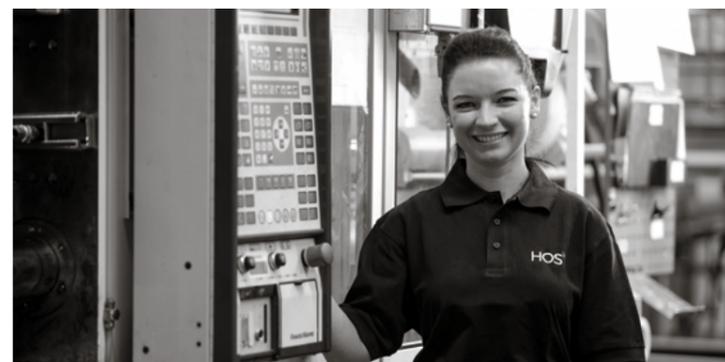
» **Melanie und Daniel (Industriemechaniker)** „Während der Ausbildung wird uns unheimlich viel beigebracht. Selbstständiges Arbeiten macht dann natürlich besonders viel Spaß. Man lernt zu verstehen, wie die theoretischen Grundlagen, die man erlernt, in der täglichen Praxis eingesetzt werden.“

**Die Husqvarna Group** ist als weltweit größter Hersteller von Motorgeräten für Forstwirtschaft, Landschaftspflege und Garten international aufgestellt. Kernmarken sind Husqvarna und GARDENA.

Im Werksverbund Ulm, Heuchlingen und Niederstotzingen erhalten derzeit 28 junge Menschen eine fachlich hochqualifizierte gewerblich-technische Ausbildung. Kompetente Ausbilder und Fachkräfte stehen den Auszubildenden dabei mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn du also Lust hast, dich neuen und spannenden Herausforderungen zu stellen und gern mit netten Leuten zusammenarbeitest, dann bist du bei uns genau richtig!

**Schau dich um auf [karriere.husqvarnagroup.de](http://karriere.husqvarnagroup.de)**

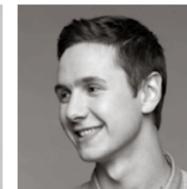


### » **Max (Werkzeugmechaniker)**

„Die vielen unterschiedlichen Tätigkeiten wie Feilen, Sägen, Drehen, Fräsen, Bohren, Schweißen und Löten machen mir besonders viel Spaß. Während meiner gesamten Ausbildung stand man mir stets mit Rat und Tat zur Seite und ich konnte immer auf die Unterstützung meiner Ausbilder zählen.“

### » **Nils (Verfahrensmechaniker)**

„Die Vielseitigkeit der Kunststoffbranche, die von der Autoindustrie bis zur Medizintechnik reicht, finde ich beeindruckend. Kunststoffe sind aus dem heutigen Alltag kaum mehr wegzudenken und bereits in unserem Leben so selbstverständlich, dass sich kaum einer darüber Gedanken macht, welches Know-How eigentlich dahintersteckt. Dass ich mir dieses Wissen aneignen darf, finde ich klasse.“



## Lenken Sie Ihren Blick in Richtung Zukunft!

Reinkommen und durchstarten – Ihre Ausbildung in der Husqvarna Group.

Ein Team. Unterschiedliche Persönlichkeiten. Und viele Ideen, aus denen technische Produkte werden, die bei Profis und Hobby-Anwendern rund um den Globus hoch im Kurs stehen! Das ist die Husqvarna Group, der weltweit größte Hersteller für motorbetriebene Geräte in den Bereichen Forstwirtschaft, Landschaftspflege und Garten. Wir verbinden Leidenschaft für Innovationen und die Qualität unserer starken Marken HUSQVARNA und GARDENA in einzigartiger Weise. Und das gilt auch für Ihre Ausbildung.

### Wir suchen zum Ausbildungsstart 2020

**Für den Werksverbund Niederstotzingen, Ulm und Heuchlingen:**

**Industriemechaniker (m/w/d)**  
mit Elektrozusatzqualifikation

**Mechatroniker (m/w/d)**

**Energieanlagenelektroniker (m/w/d)**

**Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d)**

**Für den Standort Heuchlingen:**

**Verfahrensmechaniker (m/w/d)**

Kunststoff- und Kautschuktechnik

**Werkzeugmechaniker (m/w/d)**

Einsatzgebiet: Formentechnik

Bewerben Sie sich jetzt mit Ihren vollständigen Unterlagen online unter: [karriere.husqvarnagroup.de](http://karriere.husqvarnagroup.de)

Ansprechpartner für gewerblich/techn. Ausbildungsberufe:  
Herr Armin Groll, Telefon: 07325 15-227

Jetzt informieren: [karriere.husqvarnagroup.de](http://karriere.husqvarnagroup.de)

**EINFACH ANDERS!**



### Starten Sie mit uns in Ihre Zukunft!

Mit einer Ausbildung bei der Steiff Gruppe – ab September 2020 – zum/zur (m/w/d)

**Bachelor of Arts**  
(bei der Margarete Steiff GmbH)

**Industriekaufmann/frau**  
(bei der Margarete Steiff GmbH)

**Industriemechaniker/in**  
(bei der ALLIGATOR Ventilfabrik GmbH)

**Zerspanungsmechaniker/in**  
(bei der ALLIGATOR Ventilfabrik GmbH)

**Elektroniker/in für Betriebstechnik**  
(bei der ALLIGATOR Ventilfabrik GmbH)

**Fachkraft für Lagerlogistik**  
(bei der Margarete Steiff GmbH)

**Kaufmann/frau im Einzelhandel**  
(bei der Margarete Steiff GmbH)

**Textil- und Modenäher/in**  
(bei der Margarete Steiff GmbH)

**Ihr Kontakt bei Rückfragen:**  
Andrea Heißler – Personal Service Center  
Tel.: 07322 131-260

**Bitte bewerben Sie sich unter:**  
[www.steiff.de](http://www.steiff.de) oder [www.alligator-ventilfabrik.de](http://www.alligator-ventilfabrik.de)



## ...jetzt bewerben!

**Landschaftsgärtner m/w/d Ausbildung**  
**Bachelor of Science Galabau Management**  
Duales Studium

**SCHIESSLE**

Memminger Str. 73 · 89537 Giengen · Fon 07322 96 90-0  
[kontakt@schliessle-galabau.de](mailto:kontakt@schliessle-galabau.de) · [www.schliessle-galabau.de](http://www.schliessle-galabau.de)

# Praxisbeispiel: Integration gelingt nur mit Sprache

**A**yat Ghayerli ist in einer Familie mit zwei Geschwistern groß geworden. Sie hat zunächst die Realschule abgeschlossen und anschließend das Gymnasium besucht. Ihr weiterer beruflicher Weg war danach bereits vorgezeichnet: Sie begann ein Studium der Medizintechnik, das genau ihren Interessen entsprach und auf das sie sich sehr freute. Doch dann kam plötzlich alles anders...

Die politische Situation im Heimatland zwang die Familie, im November 2015 nach Deutschland zu flüchten. Zunächst in Heidenheim angekommen, war für sie schnell klar, dass sie auch hier weiterhin lernen und sich bilden möchte.

Sie besuchte zunächst die Maria-von-Linden-Schule und im Anschluss einen Integrationskurs, der rund eineinhalb Jahre dauerte und mehrere Sprachkurse beinhaltete.

Die motivierte 23-Jährige erlitt dabei immer wieder Rückschläge. Das Erlernen der deutschen Sprache war zunächst schwieriger als gedacht. Und so wurde ihr bald klar, dass dies nur in einem Umfeld möglich ist, in dem überwiegend deutsch gesprochen wird.

„Zu Hause in der Familie und im engeren Freundeskreis sprechen wir eigentlich nur arabisch“, stellte sie

schnell fest. „Mein Ziel ist es, hier in Deutschland eine Ausbildung zu machen“, ergänzt sie. Um ihrem Wunsch nach einer fundierten Ausbildung nachzukommen, nahm sie die Hilfe der Arbeits- und Ausbildungsstellenvermittlung des Jobcenters Heidenheim in Anspruch.

Zunächst stand die berufliche Orientierung im Vordergrund. Im Rahmen verschiedener Maßnahmen lernte sie unterschiedliche Berufsfelder kennen. Und bald stand für sie fest: „Der medizinische Bereich hat mich schon immer sehr interessiert, in diese Richtung möchte ich gerne auch hier in Deutschland gehen“.

stellen könnte. Der erste Schritt war getan. Dr. Schuck, Facharzt für Allgemeinmedizin in Giengen, war von der Spontanität der jungen Frau begeistert.

Allerdings war er sich zunächst nicht sicher, ob er ihr eine Ausbildung aufgrund der noch fehlenden Sprachkenntnisse zutrauen könne. Daraufhin hat Frau Stolz mit Herrn Dr. Schuck ein zweiwöchiges Praktikum für Ayat in der Praxis vereinbart. Hierbei bestand die Möglichkeit, das Berufsbild genauer kennenzulernen und den Umgang mit den Patienten – auch in der neuen Sprache – auszuprobieren. Am Ende des Praktikums zog Dr. Schuck eine äußerst positive Bilanz: „Ayat geht toll mit den Patienten um, sie hat keine Scheu vor medizinischen Vorgängen und zeigt Lerneifer und große Freude bei der Arbeit.“

Die noch bei ihren Eltern, mittlerweile in Giengen, lebende Muslimin überzeugte mit ihrer motivierten und offenen Art. Um sich besser kennenzulernen und sich in den Praxisalltag einzufinden, bot Dr. Schuck der jungen Frau einen Minijob in seiner Praxis an.

Noch vor Ablauf dieser Beschäftigung stand fest, dass Ayat zum 1. September 2019 einen Ausbildungsplatz zur Medizinischen Fachangestellten erhält. Gleichzeitig hat ihr Frau Stolz die Teilnahme an der sogenannten Assistenten Ausbildung ermöglicht. Dabei wird Ayat bei den schulischen Herausforderungen unterstützt und erhält berufsbegleitenden Unterricht, beispielsweise in Deutsch.

Für den neuen Arbeitgeber von Ayat war das Tragen eines Kopftuches bei der Arbeit völlig irrelevant. Für ihn zählen Kommunikationsfähigkeit, Motivation und das persönliche Auftreten eines Bewerbers. Und da konnte die junge Frau, die in ihrer Freizeit gerne malt, zeichnet und sich für Modedesign interessiert, ohne Wenn und Aber überzeugen.

„Der medizinische Bereich hat mich schon immer sehr interessiert.“

**Ayat Ghayerli**  
Azubi Medizinische Fachangestellte

Persönlich betreut wird sie von ihrer Arbeitsvermittlerin, Frau Stolz, die im Jobcenter Heidenheim Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren auf dem Weg ins Erwerbsleben begleitet und die das Vorhaben von Ayat von Beginn an unterstützt hat. In ihrem Vorhaben, eine geeignete Ausbildungsstelle zu finden, bei der sie viel Kontakt mit Menschen hat, um überwiegend Deutsch zu sprechen, und gleichzeitig in dem Wissen, ihre Deutschkenntnisse aber noch deutlich verbessern zu müssen, ging sie einen mutigen Schritt in die richtige Richtung.

Um ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen, fragte sie ihren Hausarzt, ob er sich Ayat als künftige Auszubildende in seiner Praxis vor-



TEXT: ANKE EBERHARDT, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, JOBCENTER HEIDENHEIM

**JETZT WEISS ICH, WAS MEINE STÄRKEN SIND. UND WELCHER BERUF DAZU PASST. DAS BRINGT MICH WEITER!**

Die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit. Teste mit uns deine Stärken – gemeinsam finden wir heraus, welcher Beruf zu dir passt und was dich weiterbringt. Das ist wichtig, denn mit einer guten Ausbildung wirst du zur gesuchten Fachkraft! Informiere dich jetzt unter [www.dasbringtmichweiter.de](http://www.dasbringtmichweiter.de)

Bundesagentur für Arbeit  
Agentur für Arbeit Aalen

**E-ZUBIS**

**\_L\_KTRISI\_R\_ND!  
DEINE ZUKUNFT WIRD MIT E GESCHRIEBEN.**

Mach' deine Ausbildung im Elektrohandwerk.  
[www.e-zubis.de/stellenfinder](http://www.e-zubis.de/stellenfinder)

Meine Heimat, meine Hochschule  
#DualesStudium

DHBW  
Duales Hochschullehre  
Baden-Württemberg  
Hochschulen

Daheim ist es doch am schönsten, oder nicht? Dann studier' doch auch in der Region und suche Dir aus über 20 Studiengängen den passenden raus!  
Informier' Dich jetzt über deine Möglichkeiten bei der DHBW Heidenheim unter [www.heidenheim.dhbw.de](http://www.heidenheim.dhbw.de)

**BEWIRB DICH JETZT...**

Der Name Banzhaf steht seit mehr als 130 Jahren für Qualität und gute Handwerksleistung in Sachen Wasser und Wärme.

Ab September 2020 bieten wir  
**AUSBILDUNGSPLÄTZE** zum/zur  
**ANLAGENMECHANIKER/IN**

Interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zu Händen von Holger Banzhaf:

**BANZHAF**  
FÜR DAS LEBEN MIT WASSER & WÄRME

Banzhaf GmbH | Bismarckstraße 18 | 89547 Gerstetten  
E-Mail: [holger.banzhaf@banzhaf.de](mailto:holger.banzhaf@banzhaf.de) | Tel. 0 73 23/95 19 50

WÄRME | WASSER | LUFT | UMWELT

**JETZT ENERGIEPROFI WERDEN!**

Bewerbungsstart: Juli 2019  
Ausbildungsstart: Sept. 2020

**Wir suchen helle Köpfe...**

Bei uns lernst Du alles, was Du für eine erfolgreiche Zukunft benötigst. Bewirb Dich jetzt für einen Ausbildungsplatz in unserem Team.

**Unser Ausbildungs- und Studienangebot**

- ✓ Industriekaufmann (m/w/d)
- ✓ Elektroniker (m/w/d)
- ✓ Anlagenmechaniker (m/w/d)
- ✓ Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)
- ✓ Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
- ✓ Bachelor of Arts (m/w/d)

**Du hast Interesse?**

Du bist interessiert und möchtest gerne mehr über unsere aktuellen Ausbildungsberufe und Studiengänge wissen?  
Alle Informationen hierzu findest Du unter [www.stadtwerke-heidenheim.de](http://www.stadtwerke-heidenheim.de).

**Deine Ansprechpartnerin**

Frau Magdalena Köhle, Telefon: 07321-328.300  
E-Mail: [kariere@stadtwerke-heidenheim.de](mailto:kariere@stadtwerke-heidenheim.de).

**Ausbildung & Studium**

Egal ob Ausbildung oder Studium – bei uns erhältst Du die Gelegenheit Theorie mit der Praxis zu verbinden und finanziell auf eigenen Füßen zu stehen. Durch verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben hast Du die beste Zukunftsperspektive in einem Unternehmen mit einer mehr als 150-jährigen Tradition.

**Stadtwerke Heidenheim**  
Allgemeinwerkstatt - Unternehmensgruppe



# Auch in Therapieberufen wird **Vernetzung immer wichtiger**

**Ausbildung/Beruf** Beschäftigte im Gesundheitswesen vor neuen Herausforderungen

**D**ie Beschäftigten im deutschen Gesundheitswesen stehen vor völlig neuen Herausforderungen. Dies liegt am Anstieg der Lebenserwartung, an der Zunahme chronischer Erkrankungen und vor allem auch am technischen und medizinischen Fortschritt.

Eine Konsequenz dieser Entwicklungen: Therapeutische und pflegerische Berufe müssen viel intensiver zusammenarbeiten als bisher, die Koordination und Vernetzung untereinander wird immer wichtiger. Auch die Ausbildung in diesen Berufsfeldern muss sich den neuen Gegebenheiten stellen.

## **Intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit**

Die Hamburger Fern-Hochschule (HFH) etwa, eine der größten privaten Hochschulen Deutschlands, trägt dieser Entwicklung Rechnung. Zum 1. Januar hat die staatlich anerkannte Hochschule den Bachelorstudiengang Health Care Studies in Therapie- und Pflegewissenschaften um-

## **Spezialisierung im Gesundheitswesen**

(djd). Zur individuellen Profilbildung im Bachelor-Studiengang Therapie- und Pflegewissenschaften bietet die Hamburger Fern-Hochschule (HFH) verschiedene Wahlpflichtbereiche an. Die Studierenden erhalten so die Möglichkeit, sich in unterschiedlichen und für ihren Beruf relevanten Fachgebieten zu spezialisieren und vertieftes Wissen anzueignen.

Die Wahlpflichtmodule und Schwerpunkte orientieren sich dabei an berufsrelevanten Tätigkeitsfeldern mit hohem Aktualitäts- und Praxisbezug. Zusätzliche Wahlmodule ermöglichen eine weitere Spezialisierung.



benannt. Der Studiengang soll den Weg hin zu einer intensiveren interdisziplinären Zusammenarbeit im Gesundheitswesen ebnet, auch die Inhalte werden entsprechend angepasst und aktualisiert.

Das Bachelorstudium verknüpft Wissenschaft und Praxis und bietet berufsfeldübergreifende Qualifikationen für Auszubildende und Berufstätige in der Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie und Pflege. Unter [www.hfh-fernstudium.de](http://www.hfh-fernstudium.de) gibt es alle weiteren Informationen zur Neuausrichtung des Studiengangs, der in einer dualen Variante und berufsbegleitend angeboten wird.

## **Duale und berufsbegleitende Variante**

In der dualen Variante richtet sich der Studiengang an Auszubildende der Therapieberufe Logopädie, Physio- und Ergotherapie sowie an Auszubildende in Pflegeberufen. Er ist zunächst ausbildungsbegleitend und anschließend berufsbegleitend organisiert.

Innerhalb der achtsemestrigen Studienzeit werden den Studierenden professionelles Grundlagenwissen sowie methodisch-wissenschaftliche Kompetenzen vermittelt. Studien- und Ausbildungsinhalte sind aufeinander abgestimmt und gehen Hand in Hand. Die Hochschule kooperiert mit über 180 Schulen aus dem Gesundheitswesen. Das bundesweite Netzwerk ermöglicht ein wohnortnahes Fernstudium, das sich optimal mit der Ausbildung kombinieren lässt.

Auch in der berufsbegleitenden Variante behandeln die Studierenden wissenschaftlich-methodische Inhalte. In den berufsspezifischen und berufsübergreifenden Modulen werden Kompetenzen vermittelt, die im späteren Berufsalltag eine effektive und patientenorientierte Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen ermöglichen sollen. Die Regelstudienzeit beträgt in der Studienvariante für Berufsfahrer sechs Semester. Er schließt - ebenso wie die duale Variante - mit dem Bachelor of Science ab.

FOTOS: DJD/HFH HAMBURGER FERN-HOCHSCHULE/FRANK SCHNEIDER

# Meine Zukunft gestalten.



Seeing beyond



## **Berufsausbildung und Duales Studium bei ZEISS**

Die Welt der Optik fasziniert Dich? Gestalte Deine berufliche Zukunft und finde Deine individuellen Einstiegsmöglichkeiten bei ZEISS – einem weltweit tätigen Technologiekonzern der optischen und optoelektronischen Industrie.



[www.zeiss.de/ausbildung](http://www.zeiss.de/ausbildung)

# Wir suchen DICH !

Die Julius Gaiser GmbH & Co. KG hat sich in den vergangenen 91 Jahren vom Einmannbetrieb zum regional führenden Anbieter für Technische Gebäudeausrüstung entwickelt. 265 Mitarbeiter an den Standorten in Ulm, Heidenheim und Westerstetten freuen sich auf DICH.

Bewirb DICH schon heute für DEINE Ausbildung in 2020 als:

- **ANLAGENMECHANIKER FÜR SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KLIMATECHNIK (M/W/D)**
- **TECHNISCHER SYSTEMPLANER VERSORGUNGS- UND AUSRÜSTUNGSTECHNIK (M/W/D)**
- **KAUFMANN FÜR BÜROMANAGEMENT (M/W/D)**
- **DUALES STUDIUM BIBERACHER MODELL TGA (M/W/D)**

Melde DICH !

Ausbildungs- und Studienmesse, Congress Centrum Heidenheim, am 16. November 2019

Tel.: 07321 9887-110 (Frau Birgit Schug) oder Mail: [bewerbung@gaiser-online.de](mailto:bewerbung@gaiser-online.de)



Julius Gaiser GmbH & Co. KG

Blaubeurer Straße 86  
89077 Ulm

Steinheimer Str. 57  
89518 Heidenheim

[www.gaiser-online.de](http://www.gaiser-online.de)





# Wusstest du, wie vielfältig unsere Berufswelt ist?

Arbeiten bei Voith heißt, aktiv zukunftsfähige Technologien voranzubringen. Werde Voithianer und gestalte mit uns die Zukunft unseres internationalen Technologieunternehmens. Wir bieten nachhaltige Entwicklungsmöglichkeiten mit herausfordernden Aufgaben und Freiraum für deine Kreativität.

Ob Studium oder Ausbildung – mache deinen ersten Schritt bei Voith:

## Studienbereich Technik

- Maschinenbau
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Informatik
- Service-Engineering
- Papiertechnik
- Elektrotechnik & Informationstechnik

## Studienbereich Wirtschaft

- BWL – International Business
- BWL – Industrie
- Wirtschaftsinformatik
- Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Unternehmensrechnung & Finanzen

## Gewerblich-technische Ausbildung

- Mechatroniker m/w/d
- Industriemechaniker m/w/d
- Zerspanungsmechaniker m/w/d
- Konstruktionsmechaniker m/w/d
- Fachinformatiker m/w/d Systemintegration

## Kaufmännische Ausbildung

- Kaufmann m/w/d für Büromanagement
- Industriekaufmann m/w/d
- IT-System-Kaufmann m/w/d

[voith.com/career](https://voith.com/career)



# VOITH

Inspiring Technology  
for Generations